JAHRES BERICHT 2024

Kinderkrebshilfe

Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

Kinderkrebshilfe

Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

1. Vorsitzende Rosmarie Baumgartner
Dorfstraße 2 1/2
D-83317 Oberteisendorf

Telefon: 0 86 66 - 98 95 740
Mobil: 0175 - 244 52 38
Telefax: 0 86 66 - 98 95 742
E-Mail: info@kinderkrebshilfe-bglts.de

www.kinderkrebshilfe-bglts.de

Spendenkonten

Sparkasse Berchtesgadener Land
IBAN: DE65 7105 0000 0000 5981 51 · BIC: BYLADEM1BGL

Raiffeisenbank Rupertiwinkl eG
IBAN: DE72 7016 9191 0000 1341 47 · BIC: GENODEF1TEI

Stand: März 2025

Hallo – Servus – Griaß Eich!
Schön, dass Ihr / Sie hier reinschauen!

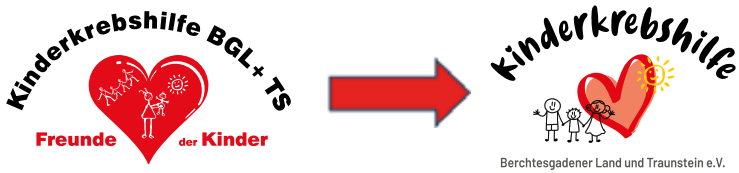
Unser Verein wurde 2001 gegründet und lief bis Mitte 2023 unter dem Namen:
Freunde der Kinder – Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land u. Traunstein e.V.
– Verein für krebskranke Kinder und ihre Familien in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

Das war schon immer kompliziert. 2023 haben wir die umständliche Prozedur angepackt, diesen langen Namen etwas gekürzt und in der Mitgliederversammlung wurde die Änderung angenommen:

Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.
– Verein zur Hilfe für Familien mit von Krebs betroffenen Kindern oder Eltern

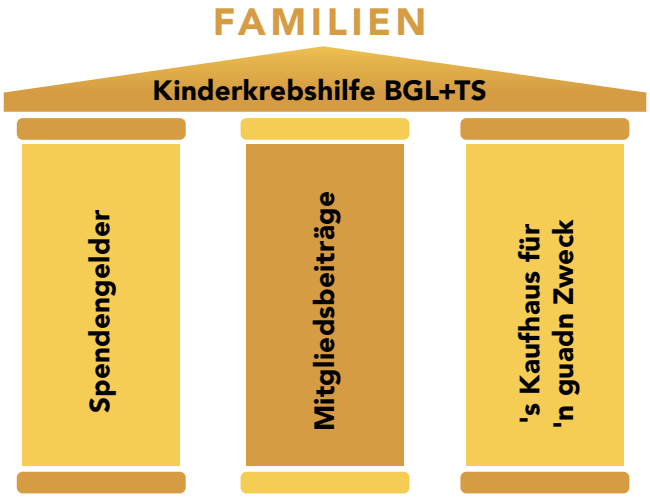
Die „Freunde der Kinder" sind also komplett weggefallen. Es ist uns bewusst, dass der Name „Kinderkrebshilfe" noch immer nicht klarstellt, dass wir auch solche Familien betreuen, bei denen die Eltern erkrankt oder verstorben sind. Deshalb der erklärende Beiname.

2023 wurde auch
unser Logo geändert:



Die drei Säulen, die unsere Arbeit stützen:

Ohne dies könnte unsere Arbeit
nicht finanziert werden.
Darum auch unser Aufruf:
Helfen Sie uns helfen!



Mit unserem Jahresbericht 2024 wollen wir einen Einblick in unsere Arbeit geben.
Bei Fragen stehen wir gerne persönlich zur Verfügung.
Viel Spaß beim Durchstöbern!
Ihr und Euer Team der Kinderkrebshilfe BGL+TS

Die Vorstandschaft

Bei der Mitglieder-Jahreshauptversammlung 2024 gab es einen großen Wechsel in der Vorstandschaft. Aus beruflichen und privaten Gründen verließen Astrid Honsowitz, ehemalige Schriftführerin, sowie Birgit Zimmermann, ehemalige Beisitzerin und Sozialpädagogin, ihre Posten. Doris Daxer wechselte ihre Aufgabe von der Kassiererin zum Gremiumsmitglied und wird zukünftig noch bei den Gremiumssitzungen dabei sein. Als neue Kassiererin wurde Iseta Kern gewählt, als neue Schriftführerin Kathrin Schuhbeck und mit Hans Grabner schloss sich zum ersten Mal ein Mann der Runde der Vorstandschaft an.

Rosmarie Baumgartner, 1. Vorsitzende

Zur Kinderkrebshilfe kam Rosmarie durch die Erkrankung ihrer Enkelin Alina. Im September 2006 wurde sie Mitglied. Seit Mai 2007 ist sie die 1. Vorsitzende des Vereins und hat diesen seitdem ganz schön umgekrempelt. Sie ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und das Gesicht, das man ganz oft nach Veranstaltungen und Spendenübergaben in der Zeitung sieht. Voller Herzblut kümmert sie sich gerne persönlich um die betroffenen Familien und auch 's Kaufhaus für 'n guadn Zweck ist ihr eine Herzensangelegenheit.

Marion Schrodt, 2. Vorsitzende

Marion gehört zu den Gründungsmitgliedern des Vereins und ist seit Juli 2012 wieder aktiv in der Vereinsarbeit, auch in der Vorstandschaft, tätig. In ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit hilft sie gerne bei Veranstaltungen, begleitet Unternehmungen und nimmt auch Spenden für den Verein entgegen. Als Erzieherin ist sie hauptberuflich seit vielen Jahren im Kindergarten Waginger Straße in Freilassing beschäftigt und ist Mama von zwei Kindern.

Iseta Kern, Kassiererin

Iseta war zunächst Kundin, ab dem Frühjahr 2019 schließlich auch Verkäuferin in unserem Kaufhaus für 'n guadn Zweck. Hier konnte sie viel professionelles Know-how einbringen. Seit April 2024 ist sie als Kassiererin in der Vorstandschaft tätig. Für diesen Posten ist sie bestens geeignet, da sie auch hauptberuflich mit dem Thema Finanzen zu tun hat. Iseta hat zwei erwachsene Töchter.

Kathrin Schuhbeck, Schriftführerin

Kathrin Schuhbeck kam als betroffene Mutter zum Verein und kennt daher die Sorgen und Nöte der betreuten Familien aus erster Hand. Im April 2024 wurde sie als Schriftführerin in der Vorstandschaft des Vereins tätig. Hauptberuflich arbeitet sie als Lehrerin. Im Verein obliegen ihr Aufgaben wie die Begleitung und Durchführung von Aktivitäten in der Arbeit mit den Familien. Als Schriftführerin ist sie für die Protokolle bei den Sitzungen verantwortlich sowie für die Pflege der Vereinschronik.

Hans Grabner, Beisitzer

Hans hatte 2018 den ersten intensiven Kontakt mit der Kinderkrebshilfe, als seine Frau mit der Diagnose Krebs konfrontiert wurde. Leider hat Annemarie 2020 den Kampf gegen die Krankheit verloren. Seit April 2024 ist er nun als Beisitzer in der Vorstandschaft tätig. Als fünffacher Vater versucht er, die Erfahrungen und Bedürfnisse betroffener Familien im Verein zu kommunizieren. Hauptberuflich ist Hans Landwirt. Ehrenamtlich engagiert er sich seit über 30 Jahren in der Jugendarbeit sowie Ausbildung. Die Notfallseelsorge liegt Hans besonders am Herzen.

Gremiumsmitglieder

Roman Niederberger und Doris Daxer

Als Mitglieder des Beirats unterstützen sie die Tätigkeit des Vorstands und kontrollieren den sorgfältigen Umgang mit den Mitteln des Vereins. Sie nehmen halbjährlich an den Sitzungen des Vorstands teil und werden regelmäßig eingebunden, wenn es um wichtige Entscheidungen mit langfristigen Auswirkungen geht. Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung wird von ihnen die Kassenführung geprüft und die Entlastung des Vorstands vorgeschlagen.

Die Vorstandschaft traf sich 2024 zu 12 Sitzungen, davon zwei Gremiumssitzungen — die Jahreshauptversammlung fand am 19. April statt.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Andrea Mata,
Assistenz der Vorstandschaft

Andrea arbeitet seit Oktober 2011 bei der Kinderkrebshilfe. Sie kümmert sich um alle anfallenden Aufgaben bzgl. Verwaltung, Organisation, Schriftverkehr und Berichterstattung. Als betroffene Mutter kennt sie die Sorgen und Bedürfnisse der betreuten Familien aus eigener Erfahrung.

Julia Rehrl,
Internetbetreuung und -auftritt

Julia kam ebenfalls als betroffene Mutter zur Kinderkrebshilfe. Sie hat unsere Website gestaltet und kümmert sich nun ehrenamtlich um die Instandhaltung der Seite.

Angelika Steiger, Sozialpädagogin

Seit April 2024 ist Angelika Steiger bei der Kinderkrebshilfe als Sozialpädagogin beschäftigt, um unsere Familien zu begleiten und zu beraten. Mit ihrer offenen und herzlichen Art schafft sie es, den Kontakt zur betroffenen Familie herzustellen und weiterzuführen. Sie begleitet und berät die Familien individuell. Angelika ist bei Fragen oder Problemen Ansprechpartnerin, genauso um einmal „Dampf" abzulassen oder sich auszuheulen.

Daniela Waldherr, Haushaltshilfe

Dani kümmert sich um alle anfallenden Arbeiten im Hausstand unserer betroffenen Familien. Dazu gehört Putzen, Waschen und Bettenmachen sowie teilweise auch die Aufsicht der Kinder – je nach individuellem Bedarf. Sie ist den Familien eine große Stütze in schwierigen Zeiten und oftmals sozusagen ein „Sprachrohr" zum Verein, denn vor Ort sieht sie direkt, was die Familien gerade am dringendsten brauchen. In Versorgungsnotfällen kann sie jederzeit rasch, flexibel und unbürokratisch eingesetzt werden. Dani erledigt zuverlässig viele Dinge, die den Familien wichtig sind. Von außen betrachtet sind dies oft nur Kleinigkeiten, der jeweiligen Familie ist damit jedoch sehr geholfen.
Dani sorgt zudem im und ums Vereinsheim herum für Ordnung und Sauberkeit.

Heinz Ruckdeschel, Hausmeister und „Mann für Alles“

Unser „Mann für Alles“ ist ehrenamtlich für sämtliche Gelegenheitsarbeiten im und ums Vereinsheim zuständig, er hilft bei Ab- und Aufbaumaßnahmen im Rahmen von Veranstaltungen (v.a. beim Kaufhaus). Außerdem leistet er schnelle und kompetente „Erste Hilfe“ in allen Computer-, Telefon- und Internetangelegenheiten.

Andrzej Kawiorski, Hausmeister

Damit bei uns im Vereinsheim alles rund läuft, ist seit Anfang 2023 der Andi fester Bestandteil der Kinderkrebshilfe-Crew. Seine handwerklichen Fähigkeiten sind Gold wert. Andi ist zudem seit einigen Jahren ehrenamtlich beim Kaufhaus für ‘n guadn Zweck in der Annahme am Verkaufstag tätig. Auch er kennt die Belastungen einer Krebserkrankung in der Familie aus eigener Erfahrung.

Silvia Dovits, Psychologin und Psychotherapeutin

Seit 2019 steht Silvia mit ihrer äußerst einfühlsamen Art unseren Familien zur individuellen und psychologischen Betreuung, zur Unterstützung und Begleitung in schweren Zeiten beiseite. Silvias Betreuung findet in Form von Hausbesuchen statt, manchmal im Vereinsheim oder bei Spaziergängen. Auch telefonische oder Online-Termine sind möglich.

Gisela Otrzonsek, Psychoonkologin (DKG)

Seit 2023 bietet Gisela individuelle psychosoziale Unterstützung für Betroffene und deren Familien, die sich in Ausnahmesitutionen befinden, an. Die einfühlsame Begleitung findet in ihrer Praxis intensivgesund in Traunstein statt.

Carmen López, „Lebensfreude-Expertin“

Als Mutmacherin und ehemalige Brustkrebsbetroffene hilft sie mit ihrem 1:1 Programm „Ich gebe Dir die Hand“ Frauen, die dem Krebs in die Augen schauen, ihre innere Kraft zu aktivieren, Entspannung und tiefe Lebensfreude zu fühlen. Carmen ist durch ihre Herausforderung als Flamenco-Künstlerin neu geboren, früher war sie Spanisch-Lehrerin.

Christel Schwarz, Lernförderung

„Aus anstrengend wird leichter, aus überwältigend wird machbar."
Mit diesem Ansatz bietet Frau Schwarz seit 2012 eine Lernförderung für die betreuten Kinder der Kinderkrebshilfe an.
2024 unterstützte sie fünf betroffene Familien mit Kindern, deren Lernsituation sich erheblich verändert hat. Angebotsschwerpunkte dieser Hilfe sind: Begleitung und Beratung zur Unterstützung bei Lese-Rechtschreibstörungen, Methoden zur Erleichterung der Lernsituation in Schule und Familie, Krisenbewältigung, Prüfungsvorbereitungen und Umgang mit Prüfungsängsten. Den Kindern wird dadurch ermöglicht, wieder Freude am Lernen zu entwickeln und stabiler und selbständiger zu werden.

Sebastian Brandl, Erzieher

Seit April 2024 besucht und unterstützt Sebastian regelmäßig eine betreute Familie der Kinderkrebshilfe. Sein Fokus liegt darauf, Zeit mit den Kindern zu verbringen und bietet, wenn nötig, einen Raum, um über ihre verstorbene Mutter zu sprechen, die Trauer zuzulassen und ihnen gleichzeitig mit Spiel, Sport, Musik und kreativen Tätigkeiten positive Ablenkung sowie Unterstützung im Alltag zu geben.
Gemeinsam unternehmen sie viele Aktivitäten, die den Kindern Freude bereiten, dazu gehören Ausflüge auf den Spielplatz, Fußballspielen, Rollerskaten, Eis essen und Kartenspiele. Besonders gut angenommen wird auch das gemeinsame Musizieren mit der Handpan, das nicht nur die Kreativität der Kinder fördert, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit bietet, emotionale Erlebnisse zu teilen.
Gespräche mit der Oma und dem Vater, sowie deren Unterstützung, sind ebenfalls wichtige Bestandteile seiner Familienarbeit, die auch Sebastians Leben sehr bereichert.

Unser Kaufhaus-Team

's Kaufhaus für 'n guadn Zweck – Impressionen 2024

Mit Schokolade
geht alles
besser

's Kaufhaus für 'n guadn Zweck

Unser Kaufhaus befindet sich im Vereinsheim der Kinderkrebshilfe BGL+TS, in Oberteisendorf. Es werden gebrauchte Gegenstände für „unseren" guten Zweck verkauft, d.h. zur Unterstützung von Familien in den Landkreisen BGL + TS, bei denen entweder Kinder, Jugendliche oder Eltern an Krebs erkrankt / verstorben sind. Ganz nach dem Motto „Wir haben alles, was Sie brauchen, was wir nicht haben, brauchen Sie nicht" (natürlich mit einem zwinkernden Auge), gibt es bei uns alles, was das Herz begehrt (und manchmal auch noch mehr), für Groß und Klein, Jung und Alt.

In wohlgeordneten Verkaufsräumen findet man so z.B. Bücher, DVDs, Schallplatten, manchmal Musikinstrumente, Spiele und Spielsachen, Kleidung für Kinder und Erwachsene, Dirndl, Lederhosen und Trachtenzubehör, Sportzubehör, Taschen und Koffer, Geschirr und Besteck sowie weitere Küchenutensilien und Haushaltsartikel, Lampen, zeitweise verschiedene Möbelstücke, alles rund ums Baby (Erstausstattung, Kinderwägen, Kindersitze), usw., usf. Dazu kommen jahreszeitlich entsprechende, aktuelle Angebote, wie z. B. unser Oster- und Frühlingsverkauf vor Ostern und unser Advents- und Weihnachtsverkauf ab Ende Oktober.

Die Verkaufszeiten finden Sie auf unserer Website und werden auch in der lokalen Presse bekannt gegeben. Sehr gerne können Sie sich in unseren E-Mailverteiler einschreiben lassen, so informieren wir Sie persönlich über die anstehenden Termine.

Die Abgabezeiten für Gebrauchtwaren entnehmen Sie bitte ebenfalls unserer Website. Abgegeben werden können, zu den genannten Zeiten, nur Sachen, die sich zum Wiederverkauf eignen (komplett, funktionierend, sauber, saisongerecht).

Wir danken allen Sachspender*innen, die uns ihre Waren kostenlos überlassen und den Verkauf erst ermöglichen, allen Kundinnen und Kunden, die uns durch ihren Einkauf unterstützen, allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Mitgliedern, Freunden, wohlwollenden Nachbarn, allen voran dem Hofwirt Harti, der unsere Ehrenamtlichen jedes Mal mit Essen versorgt… unseren Kuchenbäckerinnen… Ohne Euch wäre all dies nicht zu stemmen und nur so gelingt es, die Arbeit des Vereins und somit die Unterstützung für die Familien dauerhaft aufrechtzuerhalten.

Wir sind sehr stolz und dankbar, so viele fleißige Helfer*innen zählen zu können und wissen Eure Hilfe unendlich zu schätzen!
Vergelts Gott !!!

Aktionen für Familien und Kinder

Gemeinschaftliches, hoffnungsvolles Osterfrühstück

Zu Beginn der Osterferien lud die Kinderkrebshilfe zu einem besonderen Frühstück ein. In den liebevoll dekorierten Räumlichkeiten kamen kleine und große Krebspatientinnen und -patienten, deren Angehörige und das Betreuungsteam zusammen, um sich gemeinsam auf Ostern einzustimmen.

Die Veranstaltung bot eine willkommene Gelegenheit für Betroffene und ihre Familien, sich gegenseitig kennenzulernen, in entspannter Atmosphäre Erfahrungen auszutauschen und in der Gemeinschaft Kraft zu schöpfen.
Während die Erwachsenen bei Kaffee und allerlei Köstlichkeiten ins Gespräch kamen, konnten die Kinder ihr Ostersackerl suchen, gemeinsam basteln oder sich von einer ehrenamtlichen Schminkerin bunte Motive ins Gesicht zaubern lassen.

Ein wichtiger Programmpunkt war die Vorstellung der neuen Mitarbeiter*innen im Betreuungsteam: Sozialpädagogin Angelika Steiger, Kinderbetreuer und Erzieher Sebastian Brandl, sowie die neuen Mitglieder der Vorstandschaft Iseta Kern (Kassiererin), Kathrin Schuhbeck (Schriftführerin) und Hans Grabner (Beisitzer). Verabschiedet wurden Birgit Zimmermann (Sozialpädagogin und ehemalige Beisitzerin) und Astrid Honsowitz (ehemalige Schriftführerin).
Doris Daxer wechselte den Posten von der Kassiererin zum Gremiumsmitglied.

Das Osterfrühstück zeigte einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung im Umgang mit einer Krebserkrankung sind.
Hier kann jeder mal weinen, ohne dass man sich schämen muss und es tut gut zu sehen, dass man nicht allein ist.

's Kaufhaus für 'n guadn Zweck eignet sich auch hervorragend als Osterhasen-Geschenk-Versteck!

Ein Haus für die Seele!

Mit einem großen Erbe erfüllte sich die Kinderkrebshilfe einen Traum für ihre betreuten Familien: Ein Anwesen in Viechtafell im Bayerischen Wald sollte es nach reichlicher Überlegung werden!

Ein Ferienhaus für die betreuten Familien der Kinderkrebshilfe, inmitten einer ländlichen Idylle mit riesigem Garten, großem Gemeinschafts-Wohnzimmer, großer gemeinschaftlicher Küche, drei Bädern, fünf Schlafräumen, einem Sportraum und einem Spielezimmer für die Kinder.

Um Ruhe zu finden und seine Sorgen einmal für wenigstens ein paar Tage hinter sich zu lassen, sollte das Domizil ein Anlaufort für betroffene Familien sein. Voll ausgestattet mit allem, was man für einen Urlaub mit Baby bis Teenie braucht – rundum, für die ganze Familie sollte gesorgt sein.

Zwischen den Obstbäumen, dem Trampolin, der Schaukel und dem Sandkasten gibt es genügend Möglichkeiten sich zu bewegen und nach Herzenslust herumzutoben. Es steht ein großes Sortiment an Fahrrädern, Rollern und Bobbycars zur Verfügung – so kann man auch ohne Auto innerhalb des Ortes mobil sein. Durch die abgeschiedene Lage ist der Standort jedoch auch der ideale Ort, um zu entspannen und die Ruhe zu genießen – sei es in der Sonneninsel, in der Hängematte oder auch gesellig am Lagerfeuer sitzend.

Wenn das Wetter mal nicht mitspielt, gibt es auch im Haus unzählige Beschäftigungsmöglichkeiten. Das Spielezimmer beherbergt Spielzeuge aller Art für Groß und Klein, der Fitnessraum sorgt mit Tischtennis oder Crosstrainer für genügend Ausgleich. Es gibt eine Lese- und Bastelecke, eine CD- und Filme-Sammlung.

Mit dem nahegelegenen Dorfladen und einem kleinen Hofladen ist für alle Bedürfnisse bestens gesorgt. Den Familien werden dafür Einkaufsgutscheine zur Verfügung gestellt.

Wer im Ferienhaus und im Ort genug Ruhe getankt hat, dem stehen im Bayerischen Wald, rund um Viechtafell, jede Menge erlebnisreiche Ausflugsmöglichkeiten zur Verfügung: Wandern, Ski- und Schlittenfahren, Museen, Bergwerk, Freizeitparks, Tschechien – da ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Viechtafest
September
2024
IN DER MUSCHEL

Einweihungsfeier Ferienhaus – Impressionen

Himmegugga

Da Himmegugga, so heißt es auf der offiziellen Website des Theaterzelts Riedering, ist ein Theaterstück für Erwachsene und Kinder mit Spaß, Ironie, Zauber, Spannung und Klamauk. Er ist ein zwiderner Sonderling. Mit seiner Tochter Maria lebt er zurückgezogen in seiner außergewöhnlichen Werkstatt. Der Himmegugga erfindet unverzichtbare Gerätschaften für das tägliche Leben, doch die Menschen lachen ihn aus. Durch die Begegnung mit einem Wesen aus einer anderen Welt erhofft er sich Verständnis und eine Antwort auf die Frage nach Gottes Anwesenheit. In der Himmegugga Werkstatt, in verborgenen Winkeln, hausen auch kloane gschlamperte Wesen, die Dachrinnsiedler.

Dass einige unserer Familien sich dieses Stück ansehen durften, haben wir Herrn Albert Goike aus Rosenheim zu verdanken. Wie auch schon im letzten Jahr, lud er auch heuer wieder zum Theaterabend ein und sorgte dafür, dass Plätze in den vorderen Reihen reserviert wurden, wo man die Erfindungen vom Himmegugga hautnah miterleben konnte. „Ich habe meine Kinder noch nie so lachen gehört, es war so lustig!“, so lautete die Rückmeldung einer unserer betreuten Mütter. Herrn Goike ist es also wieder gelungen, 14 Menschen sehr glücklich zu machen. Vielen Dank dafür!

Foto links in Bilderrahmen:
*Auf der Theaterbühne nach der Vorstellung – Herr Goike (ganz rechts) und die glücklichen Theaterbesucher*innen.*

Familienbilder

Sportwagenausfahrt

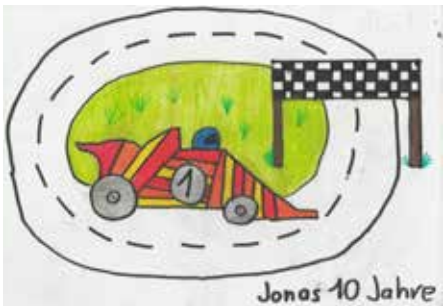
Am 29. Juni fand ein Event statt, das Jahr für Jahr sehnsuchtsvoll erwartet wird: Die Firma Palfinger veranstaltete ihre Sportwagenausfahrt für betroffene Kinder und deren Familien, mit dem Hauptquartier in Salzburg als Ausgangspunkt.

Die Sportwagenausfahrt hat sich über die Jahre zu einer beliebten Tradition entwickelt. Heuer fand sie bereits zum 20. Mal statt. Ziel dieser Veranstaltung ist, kranken Kindern und ihren Familien einen Tag voller Freude und Abwechslung vom oft schwierigen Alltag zu ermöglichen. Die Schützlinge der Kinderkrebshilfe BGL+TS sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die strahlenden Gesichter der Kinder, wenn sie in den luxuriösen Sportwagen Platz nehmen dürfen, sprechen Bände über den Erfolg dieses Events.

Doch nicht nur mit dieser Veranstaltung zeigt die Firma Palfinger ihr Engagement für die gute Sache. Schon seit vielen Jahren unterstützt das Unternehmen die Salzburger Kinderhilfe. Zusätzlich zur Jubiläums-Sportwagenausfahrt hat die Firma in diesem Jahr die Kinderhilfe mit einer beachtlichen Spende von 30.000 € unterstützt.

Dieses Jahr kamen rund 110 Kinder zusammen und erlebten einen Tag voller Spaß & Spannung: Kinderschminken, Virtual Reality Erlebnisse, Vorführungen der Polizeihunde-Staffel, PALFINGER Produkte zum Erleben und Spezialitäten aus der PALFINGER Vitalküche waren nur einige der Highlights an diesem Tag. Im Anschluss hieß es: Einsteigen, bitte – und zwar in den Ferrari, den Maserati oder den Mustang. Im Konvoi, eskortiert von der Polizei fuhren die Sportwagenfahrer*innen mit den Kindern durch das Salzburger Seenland – bis zum FANTASIANA Erlebnispark. Der Park konnte sodann auf eigene Faust nach Herzenslust erobert werden und auch hier waren Eintritt, Essen und Getränke für die Teilnehmenden frei.



PALFINGER

SALZBURG
SPORTWAGENAUSFAHRT
PALFINGER AG

Karolina 7 Jahre

Aleksander Kozmmin.

PALFINGER

PALFINGER
POLIZEI

POLIZEI

PALFINGER
PALFINGER

SUPER
POWER

Frau Holle

5. – 7. Juli

Happy Weekend auf der Kidsfarm

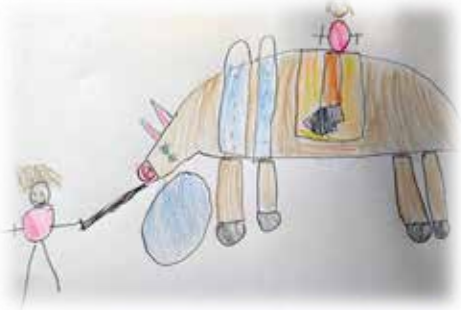
Das erste Juliwochenende ist jedes Jahr für das „Happy Weekend" auf der Kidsfarm bei Tittmoning reserviert. Die Initiatorin für dieses Projekt ist Sabina Sigl.

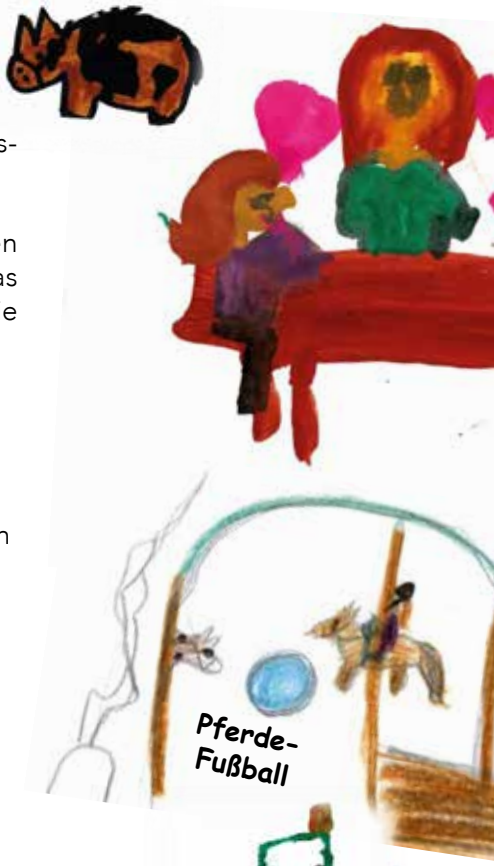
Mit der Kidsfarm hat Eva Winter ihre Idee vom ganzheitlichen Lernen und Erleben auf dem Bauernhof verwirklicht. Das bedeutet, dass die betreuten Kinder in das alltägliche und besondere Geschehen auf dem Hof integriert werden und so die Möglichkeit haben, mit allen Sinnen und durch körperliches Tun zu lernen:

- Im Kontakt mit anderen Menschen (anderen Kindern unterschiedlichen Alters, Geschlechts, auch „behinderten" oder „schwierigen" Kindern und den Betreuern). Alle machen mit, alle helfen zusammen.
- Im Umgang mit Tieren und ihren Bedürfnissen (die Tiere werden gut versorgt, im Gegenzug geben sie uns Menschen z.B. Eier, Milch, Reiten etc. Es entstehen aber auch Beziehungen, die für die emotionale und soziale Entwicklung förderlich sein können ...)
- Im Kontakt mit Natur und Umwelt, z.B. durch Mitarbeit im biologischen Gemüsegarten, Wildkräuter sammeln, Weidepflege mit Sense und „Ampferstecher", Kleinlebewesen in ihren verschiedenen Lebensräumen mit Becherlupen „erforschen", Wanderungen mit Tieren, Auseinandersetzung mit Wasser- und Müllproblemen, ... oder auch Übernachtungen in Hütten und Zelten, am Bach ...). Umgeben von Natur werden Kinder aufgefordert, sich selbst als Teil der Natur wahrzunehmen und Verantwortungsbereitschaft zu entwickeln.
- Im Kontakt mit dem eigenen Körper, Körpergefühl entwickeln, durch körperliche Arbeit und Bewegung, auch behinderte Kinder arbeiten mit und haben so, wie später auf dem Pferderücken, die Möglichkeit, ihren Körper in annehmbarer Weise zu spüren. Dazu gehört auch das Thema Ernährung: Was braucht unser Körper, um sich gut zu fühlen Im Kontakt mit dem eigenen Bewusstsein, das heißt, kognitive und rationale Fähigkeiten zu fördern, um Achtsamkeit und Verantwortungsbereitschaft zu ermöglichen.

Dazu gehört, dass die Kinder Regeln, Tagesablauf und Projekte selbst mitgestalten und in alles, was sie betrifft, einbezogen werden.

www.kidsfarm.info





Morgenbesprechung mit Eva
Sternenzauber neben der Schlafhütte
Mit dem Bulldog geht's zum See

Sonneninsel

Die Sonneninsel im österreichischen Seekirchen am Wallersee ist ein Ort der Erholung für Kinder, die aktuell an Krebs erkrankt sind, ehemals erkrankt waren oder mit anderen schweren gesundheitlichen Herausforderungen leben, sowie für ihre Familien. Hier finden sie Raum, um neue Kraft zu schöpfen und sich zu stärken.

Das ganzjährige Angebot, das für die Familien zu 100% kostenlos ist und von Spenden finanziert wird, umfasst vielfältige Aktivitäten, die den Familien ermöglichen, gemeinsam Freude zu erleben und zu entspannen: kreative Workshops, erholsame Ausflüge und therapeutische Begleitung – alles, was hilft, neue Lebensenergie zu finden und Momente des Wohlbefindens zu schaffen.

Auch die Kinderkrebshilfe BGL+TS ermöglicht ihren Familien Auszeiten in der Sonneninsel.

www.sonneninsel.at

Familienurlaub im Gerlos / Zillertal

Endlich wieder Kinderkrebshilfe-Urlaub!
Am Dienstag, dem 27.8.24 war es wieder so weit.
Wir fuhren um 8:00 Uhr los. Der kurze Stopp mit Aussicht auf die Krimmler Wasserfälle gefiel uns sehr gut.
Als wir aber nach ca. 3 Stunden Fahrt unser Hotel in Gerlos sahen, blieb uns der Atem stehen. Gleich stand uns auch schon das Mittagsbuffet zur Verfügung. Nach dem Einchecken durfte man das Hotel erkunden: Schwimmbad, Softplayanlage, Kinderbetreuung, Massagen, Saunen, Kinder- und Jugendprogramm usw. – es fehlte an nichts! Dann nach einem anstrengenden, aber schönen Tag ab zum Abendbuffet, Essen, Spielen, Ratschen und dann ins Bett.

27. – 31. August

Isskogel

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen fuhren alle mit der Gondel auf den Isskogel. Wir hatten unsere gelben T-Shirts an, damit man uns als Gruppe wiedererkennt. Nach dem Gruppenfoto verteilten sich alle auf dem Spielplatz, bei den Kugelbahnen, beim Wandern, u.v.m.

Es war ein toller Tag auf dem Berg und im Hotel beim Schwimmen, Spielen, Massagen, Sauna, Essen, usw. Am Donnerstag machte Hans aus der Vorstandschaft der Kinderkrebshilfe mit uns Teenagern einen Ausflug zum Flying Fox. Über zwei Klippen zu fliegen erforderte viel Mut! Zeitgleich konnte man stattdessen auch an einem Fußballmatch gegen das Nachbarhotel antreten.

Am Freitag konnten alle, die wollten, mit der Gondel zur Königsleiten rauffahren. Die anderen blieben im Hotel oder unternahmen auf eigene Faust Touren oder Unternehmungen, die vom Hotel angeboten worden sind, z.B. Ponyreiten.

Flying Fox in Gerlos

SUP fahren

Wandern auf der Königsleiten

Am Samstag, dem 31.8.24, war mit großem Schrecken leider schon der letzte Tag da! Gefrühstückt und ausgecheckt gings auf die Heimreise. Es gab noch einen Abstecher zur Lindlingalm in Saalbach-Hinterglemm – wo wir mit dem „Talschlusszug" ins Almengebiet gebracht wurden. Baumzipfelweg, Hochseilgarten, Trampolinpark, Essen – auch hier war viel geboten.
Danach brachten uns unsere Kirchner-Busfahrer Franz und Gaudenz wieder gut und sicher zurück nach Oberteisendorf, wo wir uns alle voneinander verabschiedeten und uns ganz herzlich für unseren schönen Urlaub mit der Kinderkrebshilfe bedankten.

Text Familienurlaub:
Lena, 11 Jahre

Der Irmengard-Hof

Dreiseithof in Gstadt am Chiemsee bietet vielfältige Möglichkeiten für Erholung, Austausch und Freizeit. Er ist ein idealer Ort der Nachsorge, Entspannung und Begegnung für Familien mit schwer und chronisch kranken Kindern, Kindern mit Behinderung, verwaiste Eltern und Geschwister. Alle Gäste sind herzlich Willkommen – hier muss sich niemand erklären!

Ein Team aus sozialpädagogischen Fachkräften steht den Familien unterstützend zur Seite.

Zwischen dem Irmengard-Hof und der Kinderkrebshilfe besteht seit vielen Jahren eine Kooperation, sodass auch unsere betreuten Familien an den Angeboten teilnehmen können.

www.irmengard-hof.de

Björn Schulz STIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben

Vereinsausflug nach Passau – Pass au(f)! Oder: Der Rosmarie-Vorfall

Es begab sich zu einer Zeit, Anfang Oktober, dass sich die Kinderkrebshilfe mit ihren Schützlingen, sowohl betreute Familien als auch ehrenamtliche Helfer*innen, auf den Weg in die Stadt der drei Flüsse machte. In Passau angekommen, hatten die Teilnehmer*innen des Vereinsausflugs die Freiheit, die Stadt nach eigenem Gusto zu erkunden. Die überschaubare Größe der Innenstadt erwies sich dabei als Vorteil, da sich die Wege immer wieder kreuzten und sich auf diese Weise ständig Gelegenheiten zum Austausch und zu Gesprächen boten.

Viele nutzten den Ausflug, die beeindruckenden Sehenswürdigkeiten Passaus zu besichtigen, wie den majestätischen Stephansdom, mit seiner berühmten, da größten, Domorgel der Welt. Interessant war auch der Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz. Hier konnte man an den Wänden der flussnahen Gebäude die markierten Pegelstände bestaunen. Unvorstellbar, dass die Stadt so tief unter Wasser stehen kann!

Die charmanten Gassen der Altstadt luden zum Bummeln und Einkaufen ein – die Dekorationen so mancher Schaufensterauslagen inspirierten dabei unsere Verkäuferinnen und werden künftig sicherlich die Warenpräsentation bei uns im Kaufhaus für 'n guadn Zweck beeinflussen.

Fleißig eingekauft wurde insbesondere in einem Süßwaren-Outlet, für die Lieben zuhause. Allerdings überstanden viele Leckereien den Heimweg erst gar nicht, da sie schon im Bus gemeinschaftlich verzehrt wurden.

Auf der Fahrt zum 2. Ziel des Vereinsausflugs kam es zum Rosmarie-Vorfall, als der Bus plötzlich heftig bremsen musste und Rosmarie leider gerade dabei war, den Sitzplatz zu wechseln. Sie wurde rücklings nach vorne geschleudert und fiel mit dem Rücken auf das Armaturenbrett. Das war das erste Mal, dass bei unseren vielen Ausflügen in all den Jahren etwas passiert ist.

Vor lauter Schreck wussten wir erst mal gar nicht, wie damit umgehen, zumal Rosmarie, so hart wie sie im Nehmen ist, sich trotz heftiger Schmerzen weigerte, den Ausflug abzubrechen. Sie wollte ihn uns nicht verderben. In vorbildlicher, gemeinschaftlicher Überzeugungskraft setzten wir uns jedoch durch und brachten unsere 1. Vorsitzende ins nächstgelegene Krankenhaus. Natürlich hatte dann niemand mehr Lust den Ausflug fortzusetzen, sodass der Bus, nun ohne Rosmarie, nach Oberteisendorf zurückkehrte.

Dieser Vorfall erinnerte uns alle daran, dass es nicht selbstverständlich ist, dass alles immer gut verläuft, ohne Zwischen-, Vor- und Unfälle, so wie das bisher der Fall war. Zudem haben wir wieder gesehen, wie wichtig es ist, auch bei kurzen Fahrten vorsichtig zu sein und sich stets anzuschnallen. "Passau - pass auf!" wurde zum Mahnruf des Tages. Rosmarie hat sich glücklicherweise keine schlimmeren Verletzungen zugezogen und konnte noch am selben Abend das Krankenhaus verlassen. Prellungen sind jedoch auch sehr schmerzhaft. Am meisten jedoch dürfte es sie geschmerzt haben, dass ihretwegen der Ausflug ein jähes Ende gefunden hatte. Doch da können wir sie beruhigen: Wir sind einfach nur froh, dass sie Glück im Unglück hatte und dass nichts Schlimmeres passiert ist! Nicht auszudenken, was alles hätte passieren können …

Weihnachtliche Nikolausfeier

Alle Jahre wieder Ende November oder Anfang Dezember, so ist es bei der Kinderkrebshilfe BGL+TS der Brauch, lädt die Vorstandschaft ihre betreuten Familien zur weihnachtlichen Nikolausfeier nach Oberteisendorf. Am 30. November war es wieder so weit. Insgesamt in etwa 100 Leute, Groß und Klein, fanden sich im Gasthaus Hofwirt ein, um dort einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen und sich auf den Advent einzustimmen.

Nach der feierlichen Begrüßung durch Rosmarie Baumgartner, bei der auch an die Kranken und Verstorbenen gedacht wurde, die leider nicht (mehr) dabei sein konnten, wurde das Kuchenbuffet eröffnet.

Einige Familien kannten sich bereits von vorherigen Aktivitäten des Vereins. 2024 sind jedoch auch sehr viele neue Familien in den Kreis der Betreuten aufgenommen worden, die nun zum ersten Mal teilnahmen. So konnten sich die Gäste gegenseitig kennenlernen, Erfahrungen austauschen und gute Gespräche führen mit Menschen, die ein ähnliches Schicksal zu bewältigen haben.

Insbesondere von den Kindern wurden voller Spannung ganz besondere Gäste erwartet: der Heilige Nikolaus und sein Engerl. Als diese die Gaststube betraten, herrschte aufgeregtes Schweigen. Der Heilige Mann sprach nette Worte für die Vorstandschaft und Mitarbeiter der Kinderkrebshilfe und wandte sich sodann an die Familien. Er ging reihum, dicht gefolgt von seinem Engerl, das Geschenke an die Kinder verteilte und dabei auch die Geschwisterkinder nicht vergaß, die nicht persönlich anwesend waren.

In der Bastelecke konnten die Kinder und Jugendlichen unter Anleitung von Sabrina und Lena kreativ werden und einen Adventskalender gestalten, der hernach auch noch zur Überraschung aller bestückt wurde.

Trotz der oft schwierigen Umstände, die die Teilnehmer zusammengeführt hatten, zeigte die Feier, wie viel Kraft und Freude aus dem Miteinander geschöpft werden kann. Jede Geste der Zuneigung und jedes aufmunternde Wort tragen dazu bei, Hoffnung zu spenden und Mut zu machen. Die Nikolausfeier der Kinderkrebshilfe war somit nicht nur eine fröhliche vorweihnachtliche Veranstaltung, sondern auch ein Tag der Stärkung und des Zusammenhalts für alle Beteiligten.

Für die musikalische Umrahmung sorgte Alois mit Keyboard und Ziach.

Ein herzliches
Vergelt's Gott
unseren
Spendern!

Januar 2024

Der **Katholische Frauenbund Ruhpolding** veranstaltete einen Kleider- und Kinderbazar mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Der Erlös aus Standgebühr und Verkauf, 1.186 €, ging als Spende an die Kinderkrebshilfe. Aus dem Team der Vorstandschaft überbrachten Verena Utzinger und Ana Geierstanger den Spendenscheck.

In Oberroidham bei Palling gab es in der Adventszeit eine ganz besondere Krippe zu bewundern. Von **Heinrich und Lisa Wolfertstetter** wurde diese mit fast lebensgroßen Figuren ausgestattet. Zudem konnte man hier selbstgemachte Holzkunstwerke erwerben. Am Wochenende diente die Krippe als Herberge, in die man zu Glühwein und Punsch einkehren konnte. Durch die Spenden für Holzkunst und Getränke konnte **Familie Wolfertstetter** 800 € an Rosmarie Baumgartner für die Kinderkrebshilfe übergeben.

Der **Warmedinger Hof** in Schnaitsee wollte Familien in der Region helfen, denen es nicht so gut geht. Darum haben sie die gesamten Dezember-Einnahmen des Hofladens plus Spenden an die Kinderkrebshilfe abgegeben. 3.000 € kamen zusammen.

Die Zwillinge **Hans und Franz Gastager** aus Palling feierten am 11. Januar ihren 70. Geburtstag. Geschenke wollten sie nicht, doch baten sie ihre Gäste stattdessen um eine Spende für die Kinderkrebshilfe. Dem kamen die Gratulanten gerne nach und so begaben sich die beiden Jubilare nach Oberteisendorf, um 1.200 € zu überreichen.

Herr **Alfred Pöllner** aus Hausen bei Saaldorf-Surheim feierte am 23. Januar seinen 60. Geburtstag. Auch ihm sollten die Gäste nichts schenken, dafür aber für die Kinderkrebshilfe spenden. Es sind auf diese Weise 700 € zusammengekommen.

Die „Not in Oberwössen zu mindern" ist das Ziel der **Oberwössner Frauengemeinschaft** um Vorsitzende **Josefine Pertl**. Erlöse aus dem Kräuterbuschenverkauf und dem Adventsmarkt machen dies möglich. Auch heuer sollte eine Oberwössener Familie mit zwei Kin-

Januar 2024

dern unterstützt werden, der Vater war im vergangenen Jahr an Krebs verstorben. Da die Familie von der Kinderkrebshilfe betreut wird, entschied Mutter Alex Hager, dass die 1.000 € besser der Kinderkrebshilfe zugutekommen solle, da sie so wertvolle Hilfe erhalten haben.

Februar 2024

90 Jahre jung wurde **Vinzenz Jobst** aus Rettenbach bei Traunstein am 4. Februar dieses Jahres. Unter dem Motto „Das wertvollste im Leben ist die gemeinsam verbrachte Zeit", lud er Freunde und Familie zur Feier dieses Jubiläums zum Wirt in Rettenbach. Anstelle von Geschenken bat er um Spenden für einen gemeinnützigen Zweck: die Kinderkrebshilfe BGL+TS. Rosmarie Baumgartner besuchte Herrn Jobst in Rettenbach und durfte eine Spende in Höhe von 2.000 € entgegennehmen.

März 2024

Julia Annabrunner, Monika Fischer, Theresa Meier, Lisa Gassner und **Lilly Pöttner** von der die **Dirndlschaft Albertaich** überreichten beim Kaufhaus-Verkaufstag ihre Spende in Höhe von 600 €. Das Geld stammt aus dem Erlös einer Tombola, die sie jährlich auf dem eigenen Vorweihnachtszauber in Honau organisieren.

April 2024

Mit dem Verkauf von selbstgebastelten Palmkätzchenkreuzen, bestickten Ostereiern und selbstthergestelltem Honig unterstützen die Schwestern **Michaela Krammer** aus Anger und **Cornelia Hillebrand** aus Piding bereits seit vielen Jahren zur Osterzeit die Kinderkrebshilfe.

Spenden für einen guten Zweck! – So der Gedanke von **Uwe Hartmann** aus Bischofswiesen, der seinen 55. Geburtstag im Achenstüberl, Schönau am Königssee, feierte. Die Frage, was man schenkt, ist in diesem Alter schnell beantwortet, wenn man gesund ist, eigentlich alles hat und nichts unbedingt benötigt. Daher wurde eine Spardose aufgestellt und jeder Gast konnte nach eigenem Ermessen seinen Beitrag leisten. Die Freude nach der Zählung war groß: 1.004 € konnten gespendet werden.

Die Schüler der **Klasse 7aM der Mittelschule Teisendorf** arbeiteten im Rahmen einer Projektwoche mit dem Thema „Wert(e)voll" einen Tag

lang in einem selbstgewählten Betrieb der Region. Der daraus erwirtschaftete Verdienst von 225 € wurde der Kinderkrebshilfe gespendet. Bei der Spendenübergabe erhielt die Klasse von Rosmarie Baumgartner einen kurzen Einblick in die Aufgaben und Zielsetzungen des Vereins. Den Schülern wurde so bewusst, wie wichtig ehrenamtliches Arbeiten in und für unsere Gesellschaft ist.

Anni und Hans Huber feierten am 27. April 2024 ihre Goldene Hochzeit in Inzell. Auf der Einladungskarte an ihre ca. 30 Gäste baten sie, anstatt von Geschenken, um eine Spende für die Kinderkrebshilfe, die sie auch oft mit Sachspenden für 's Kaufhaus für'n guadn Zweck unterstützen. 800 € konnte das Jubelpaar daher zur Unterstützung der Arbeit des Vereins beitragen.

Zur Pflege der Gartenanlage ihres Ferienhauses im Bayerischen Wald benötigte die Kinderkrebshilfe einen Rasentraktor, dieser wurde bei der **Firma Steinmassl** in Streulach bei Petting gekauft. Andrea und Stefan Steinmassl spendeten dazu einen Rasenmäher.

Der **Garten- und Landschaftsbau Fegg-Dobiasch** aus Traunstein schloss zum 31. Januar 2024 seine Gärtnerei. Die noch verbliebenen, wunderschönen diversen Dekoartikel spendeten die Geschäftsinhaber, **Wolfgang und Monja Fegg**, für den Verkauf im Kaufhaus für 'n guadn Zweck.

Zur Einweihung des Ferienhauses im Bayerischen Wald unterstützt die **Gemeinde Prackenbach** die Kinderkrebshilfe mit 500 €. **1. Bürgermeister Andreas Eckl** hatte diese Überraschung in seiner Rede am Eröffnungstag persönlich mitgeteilt.

Während des Biathlon Weltcup 2024 in Ruhpolding versteigerten **Barbara Straub** und **Ben Fuhrmann** von der **Fritz'n Alm** im Championspark, unterschriebene Biathlonleibchen, Kleidungsstücke der Biathleten sowie eine Bronzemedaille die freundlicherweise vom Biathlonteam aus Schweden zur Verfügung gestellt wurde. Insgesamt konnten sie so 1.000 € für die Kinderkrebshilfe entgegennehmen.

Mai 2024

Katharina Fagerer aus dem BGL ist selbständige Trainerin und Vortragsrednerin und hat seit Beginn ihrer Selbständigkeit mit dem Unternehmen WEIDA:KEMMA die Aktion WEIDA:GEBEN ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Aktion spendet sie aus jedem Seminar 150 € an eine wohltätige Organisation. Am Ende eines jeden Seminartages dürfen die Teilnehmer entscheiden, wohin die Spende geht. Bei den beiden Seminaren, die sie für die Firma Robel, Freilassing durchführte, wurde die Kinderkrebshilfe ausgewählt.

Die 27 Schüler*innen der **Klasse 6C** des **Rottmayr-Gymnasiums Laufen** beschlossen gemeinsam, sich für Menschen in Not zu engagieren. Es entstand die Idee, die Mitschüler*innen an einem Montag, an dem kein regulärer Pausenverkauf stattfindet, mit selbstgebackenen Kuchen sowie belegten Semmeln zu versorgen und den Erlös an die Kinderkrebshilfe zu spenden. Mit Feuereifer ging es an die Vorplanung, geleitet von den beiden Klassensprecherinnen **Anna Graßmann** und **Nazanin Rahimi**, und am vereinbarten Montag kamen alle Gebäckstücke und die Zutaten für die Semmeln pünktlich in der Schule an. In der Stunde vor der Pause wurde dann eifrig aufgebaut, geschmiert und belegt, so dass alle Hungrigen in der Mensa versorgt werden konnten. Für große Freude sorgte der anschließende Kassensturz. Über 300 € waren zusammengekommen, die dann, zwei Wochen später, an Rosmarie Baumgartner überreicht werden konnten.

Der Reichenhaller Radsportler Thomas Brengartner war am 3. Februar dieses Jahres im Alter von nur 58 Jahren seiner schweren Krebserkrankung erlegen. Mit der **»Thomas-Brengartner-Gedächtnisfahrt«** erwiesen zahlreiche Wegbegleiter der lokalen Radsportgröße eine posthume Ehre. Los gings bei **Martins Bikeshop** (= Veranstalter) in Unken. Ziel war die Kechtalm in der Almenwelt Lofer. Um 12 Uhr wurde am Almkreuz eine sehr würdevolle Gedenkfeier für Thomas Brengartner abgehalten, der den Bergen so stark verbunden war. Bei dieser Veranstaltung wurden Spenden in Höhe von 4.500 € gesammelt und von **Martin Vitzthum**, dem Chef von Martins Bike Shop Unken, sowie von Teammitglied **Andi Ortner** an Rosmarie Baumgartner übergeben. Dies geschah alles ganz im Sinne des Verstorbenen, der sich nach seiner Erkrankung sehr für die Kinderkrebshilfe stark gemacht hatte. Er radelte im vergangenen Jahr noch beim „Everesting" aufs Roßfeld, um Spenden zu akquirieren.

Zum Saisonstart organisierte die Firma **Cars10s Automotive** aus Traunreut ein Autotreffen, bei dem allerhand geboten war: jede Menge Showcars, Vorführungen zur Fahr-

zeugpflege, Ausstellung Car-Hifi. Auch für die kulinarische Betreuung war bestens gesorgt. Aus den Einnahmen generierte das ehrenamtliche Orga-Team Spenden in Höhe von 1.800 €, die je zur Hälfte an die Kinderkrebshilfe BGL+TS und das Tierheim Traunstein gespendet wurden. Das Cars10s Automotive-Team bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Events beigetragen haben!

Die **Feuerwehr Törring** verzichtete während ihrer Festwoche zum 150-jährigen Jubiläum auf das Verteilen von Erinnerungsgaben an die Gastvereine und spendete anstelle dessen jeweils 500 € an das Sonderkonto „Hilfe für Helfer" des LFV Bayern und an die Kinderkrebshilfe BGL+TS. Am Törringer Dorfweiher überreichen Wolfgang Eder (1. Kommandant), Andreas Mörtl (2. Vorstand), Stefan Reiter (2. Festleiter), Johann Glück (1. Festleiter), Andreas Schuhbäck (2. Kommandant), Christof Grundner (Kreisbrandrat), Christian Baumgartner (1. Vorstand) und Günter Wambach (Kreisbrandinspektor) den Scheck.

Am 3. Februar feierte die Reichenhaller Apothekerin **Sabine Wölfer** ihren 60. Geburtstag. Da sie schon so viele Jahre auf dieser schönen Erde leben und wirken durfte, war es für sie nun eine Herzensangelegenheit, medizinische und soziale Einrichtungen im BGL zu unterstützen. Daher spendete Frau Wölfer eine stattliche Summe ihres Geburtstagsgeldes, 2.300 €, an die Kinderkrebshilfe. Not zu lindern, nahe am Menschen zu sein, ist für die Apothekerin sehr wichtig.

Die Bischofswieser Snowboarderin **Ramona Hofmeister** hatte sich heuer dazu entschlossen, die Kinderkrebshilfe BGL+TS zu unterstützen. Durch ihren Bekanntheitsgrad in der Sportwelt kann sie sehr viele Menschen auf die Bedürfnisse von Familien, die eine Krebserkrankung zu bewältigen haben, aufmerksam machen. „Das ist eine unglaublich wichtige Sache!", findet die Spitzensportlerin. Und so schritt sie gleich zur Tat. Bei der diesjährigen Berchtesgadener Sport Gala wurde sie zur Sportlerin des Jahres gekürt. Bei diesem Event stellte sie Spendenboxen auf und konnte 495 € sammeln. Auch mit weiteren Aktionen möchte sich Ramona in Zukunft für unseren Verein einsetzen und helfen, dass dessen Zweck weiterhin bekannt gemacht wird.

Die 9-jährige **Laura Wörndl** aus Kirchanschöring feierte heuer im April ihre Erstkommunion. Von Anfang an stand für sie fest, dass sie einen Teil ihrer Geldgeschenke für Kinder spenden wollte, denen es nicht so gut geht. So überreichte sie beim „Kaufhaus für 'n guadn Zweck" 45 € an Rosmarie Baumgartner. Das gesamte Team des wohltätigen Vereins zeigte sich sehr gerührt über Lauras Hilfsbereitschaft! Das Geld

wurde an drei Geschwister weitergegeben, deren Mama im vergangenen Jahr den Kampf gegen die heimtückische Krankheit verloren hat.

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Gründungsfest der **Freiwilligen Feuerwehr Oberteisendorf** wurde an Christi Himmelfahrt / am Vatertag ein Familienfest veranstaltet. Dabei konnten sich die Kinder u.a. schminken lassen. Die Schminkerinnen **Afra Schillinger, Anna Mühlbacher, Emilia Langwieder, Nadine Mertl** und **Verena Mader** konnten kaum pausieren, so groß war der Andrang. Die dabei gesammelten Spenden, 150 €, wurden an die Kinderkrebshilfe überreicht.

Unter dem Motto „Werte liegen uns am Herzen" bei den diesjährigen Mittelschultagen der **Mittelschule Siegsdorf**, setzten die Schüler*innen in zahlreichen Projekten ihre Vorstellungen und Ideen in die Tat um. Besonders wichtig war dabei die Unterstützung wohltätiger

Organisationen. Mit großem Engagement wurden hierfür u.a. ein Kuchenverkauf und ein Schulball organisiert, deren Einnahmen für den guten Zweck bestimmt waren. Dank der fleißigen Arbeit und der großzügigen Beteiligung der Schulfamilie konnte ein überaus erfreulicher Betrag gesammelt werden. Die **SMV**, begleitet von ihrer Verbindungslehrerin **Andrea Schmidtner**, überreichte den stattlichen Anteil von 300 € für die Kinderkrebshilfe an Rosmarie Baumgartner.

Der **Kinderförderverein Kirchanschöring e.V.** spendete 1.000 € für die Kinderkrebshilfe.

Seit über 30 Jahren stellt die **Ortsgemeinschaft Obermoosen/Plattenberg** (Gemeinde Wonneberg) einen Maibaum auf. Wieder waren viele fleißige Hände am Werk, die diese Aktion ermöglichten. Der Erlös dieser Veranstaltung ist seit jeher für einen guten Zweck bestimmt. Die Spendenbereitschaft war wieder sehr, sehr groß und somit konnte die Ortsgemeinschaft Obermoosen/Plattenberg 4.200 € an die Kinderkrebshilfe überreichen.

„Spenden statt schenken" war das Motto der Firma **Schroll Wellness & Wohnen** anlässlich der Eröffnungsfeierlichkeiten ihres neuen Firmengebäudes in Egerer bei Chieming. Kunden, Lieferanten

und Geschäftspartner kamen dem gerne nach. Auch am Tag der offenen Tür im März wurde bei einer Osterhasen-Bastel-Aktion gerne die Spendenbox für den guten Zweck gefüllt. Firma Schroll legte zudem einen Betrag in Höhe von 2.400 € obendrauf. Ende Juni fand die Spendenübergabe in den neuen Räumlichkeiten in Egerer statt. **Lena, Franz und Katja Schroll** freuten sich, dass sie insgesamt 5.000 € für die Kinderkrebshilfe überreichen konnten.

Juli 2024

Eine Spende über 300 € gab es von der **Klasse 9dT des Chiemgau-Gymnasiums Traunstein**. Die Summe hatte die Klasse im Oktober 2023 bei der Berufsinformationsmesse des Handwerks im Bildungszentrum Traunstein bei einer Verlosung gewonnen und beschlossen, das Geld einem guten Zweck zugutekommen zu lassen, statt damit die eigene Klassenkasse zu füttern.

Die **Reiffenstuel-Realschule Traunstein** führte Ende April an der Brunneranlage einen Sponsorenlauf durch. Mit einem Teil des Erlöses wurde die Kinderkrebshilfe unterstützt. Rosmarie Baumgartner kam an die Schule, um einen Scheck in Höhe von 1.500 € entgegenzunehmen und über die Arbeit des Vereins zu berichten.

Sepp König aus Laufen feierte Mitte Juli seinen 70. Geburtstag im Vereinsheim der Laufener Trachtler. Die ca. 80 Gäste bat er um Spenden für den guten Zweck, statt um Geschenke. Dem kamen die Gratulanten gerne nach, auch der **Alpenverein Laufen** trug dazu bei, dass Herr König einen Betrag in Höhe von 2.100 € für die Kinderkrebshilfe überreichen konnte.

Am Ende des Schuljahres veranstaltete die **Heinrich-Braun-Mittelschule Trostberg** einen Spendenlauf zugunsten der Kinderkrebshilfe. Die Schüler hatten sich Sponsoren gesucht, die pro gelaufene Minute einen bestimmten Betrag spendeten. Dies motivierte sehr und sorgte für große Ausdauer. Von den rund 300 Läufer*innen übertrafen viele sogar ihre eigenen Erwartungen. „Viele waren von sich selbst schwer beeindruckt und mega-stolz", erklärte Lehrerin **Maria Preis**, die den Lauf organisierte. Rosmarie Baumgartner nahm den Spendenscheck über 4.700 € entgegen, der stellvertretend für alle **Schülerinnen und Schüler der HBMS** durch die **Klassen 6b und 9cM**, Lehrerin **Maria Preis** und Schulleiter **Matthias Ramming** überreicht wurde.

Juli 2024

Der im Rahmen des großen Spendenlaufs der **Realschule Trostberg** gesammelte Erlös von 29.000 € wurde an gemeinnützige Organisationen aus der Region übergeben. Die **Schülersprecher Stefan Wolferstetter**, **Charlotte Glasl** und **Anna-Lena Erdlen**, die **Verbindungslehrerin Barbara Mörtl** und die **Schulleiterin Silke Wimmer** konnten gegen Ende des Schuljahres offiziell die Schecks übergeben. Dabei gingen 10.000 € an die Kinderkrebshilfe.

Die **Schüler*innen der 4. Klasse der Grundschule Unterwössen** haben auf Spendenbasis Kleidung und Lego gesammelt und am Schulfest Ende des Schuljahres verkauft. Das dabei eingenommene Geld in Höhe von 138,11 € kam nun der Kinderkrebshilfe zugute – für Kinder, denen es gerade nicht so gut geht. In Vertretung für die ganze Klasse kamen **Sebastian und Nora** zusammen mit ihrer Klassenlehrerin **Franziska Gramsamer** zur Spendenübergabe nach Oberteisendorf, um das Geld beim Kaufhaus für 'n guadn Zweck an Rosmarie Baumgartner zu überreichen.

Beim Sommerfest der Waginger Firma **Bergader** konnten durch den Losverkauf für die Benefiz-Tombola 1.773 € eingenommen werden. Zudem gibt es am Standort für die Mitarbeitenden die Möglichkeit, das Flaschenpfand aus den Getränkeautomaten zu spenden. So kamen im Laufe des vergangenen Jahres 2.142 € zusammen. An die Kinderkrebshilfe überreicht wurden also insgesamt 3.915 € von **Bergader Geschäftsführer Felix Kress** und **Bergader Shop- und Eventmanager Stephan Hacker**. „Es bedeutet uns sehr viel, mit dieser Spende einen kleinen Beitrag für die wichtige Arbeit der Kinderkrebshilfe zu leisten!", so lautet die Botschaft der beiden Herren.

Bei schönstem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen fand auf der Unternbergalm in Ruhpolding ein Benefizkonzert mit der **Caveman Band** für die Kinderkrebshilfe BGL+TS statt. Die Organisatoren, d.h. die Band, **Petra Schreder** aus Siegsdorf und der Besitzer der Alm, **Florian Müller**, freuten sich über den zahlreichen Besuch und die großzügigen Spenden. 1.539,30 € kamen insgesamt zusammen.

Die während der Fußball-EM bestehende Tippgemeinschaft des Stammtisches **Erika und Fritz Maier**, **Mini- u. Adventuregolf Wa-**

ging am See, spendete 500 € für die Kinderkrebshilfe BGL+TS.

Frau **Inge Rüttinger** aus Laufen feierte im Juli ihren 85. Geburtstag. Spenden statt Schenken war das Motto, dem Freunde, Bekannte und Verwandte gerne nachkamen, sodass Frau Rüttinger 600 € an Rosmarie Baumgartner überreichen konnte.

Ende Juli feierte **Siegi Reuner**, vom Pallinger **Autohaus Reuner KG**, seinen 70. Geburtstag. Spenden statt Schenken, das wünschte er sich von seinen Gratulanten und diese kamen seiner Bitte fleißig nach. Herr Reuner besuchte gemeinsam mit seiner **Enkelin Lea** das Kaufhaus für 'n guadn Zweck, wo sie den gesammelten Geburtstagsspendenbetrag in Höhe von 4.000 € an Rosmarie Baumgartner übergaben.

Baltic Sea Circle – Winter Edition 2024

Die "Baltic Sea Circle - Winter Edition" ist eine Rallye, die vom Superlative Adventure Club veranstaltet wird. Am 24. Februar 2024 fiel der Startschuss in Hamburg, und die Teilnehmer, darunter **Barbara Koch und Andreas Maier** aus Ainring, begaben sich mit ihren Autos auf eine 16-tägige Reise durch neun Länder: über Dänemark, Schweden und Norwegen, bis zum Nordkap, und weiter nach Finnland, Estland, Lettland, Litauen und Polen. Am 10. März 2024 kehrten die Teams schließlich nach Hamburg zurück. Ein zentraler Aspekt dieser Rallye war das Sammeln von Spenden für wohltätige Zwecke, seitens des Veranstalters mindestens 500 € pro Team. Die Reise war äußerst abenteuerlich und erforderte umfangreiche Vorbereitungen. Besonders in den nordischen Ländern war es wichtig, spezielle Winterreifen oder Spikes zu verwenden, da mitteleuropäische Winterreifen nicht ausreichten. Während der Rallye mussten Barbara und Andi besondere Herausforderungen meistern. Ihr speziell für die Tour gekaufter und umgebauter Land Rover bereitete eine Woche vor dem Start Probleme. Trotz eines Werkstattbesuchs schaffte es das Fahrzeug nur bis Mittelschweden. Um die Rallye fortzusetzen, besorgten sie sich kurzerhand einen schwedischen Volvo als Ersatzfahrzeug. Diese Erfahrung verdeutlichte die Unvorhersehbarkeit und den abenteuerlichen Charakter der Rallye, bei der Flexibilität und Problemlösungsfähigkeiten gefragt waren. Alle Schwierigkeiten wurden jedoch bestens gemeistert und der Aufwand hat sich mehr als gelohnt: Barbara und Andi konnten 1.000 € sammeln und schließlich der Kinderkrebshilfe BGL+TS zugutekommen lassen.

September 2024

Geschätzt wohl über 900 Radsportler aus Fern und Nah haben sich heuer in den Sattel geschwungen und folgten der von **Martin Nock** und der **Berchtesgadener Bicycle Association (BBA)** umgesetzten Idee des „Everesting". Dabei sammelten sie in etwa zwei Millionen Höhenmeter, den ihre Sponsoren mit einem fünfstelligen Spendenbetrag honorierten. **Martin Nock**, **Christian Schulz** und eine Abordnung des **Teams der BBA** überreichten im Kempinski Hotel am Obersalzberg 10.735 € an die Kinderkrebshilfe. Der Rest ging an die Bergwacht Ramsau.

Beim „Everesting" hat das Team **D'Kaminkehrer** insgesamt 27-mal das Roßfeld erstürmt und somit 2.700 € an Spendengeldern für die Kinderkrebshilfe BGL+TS erstrampelt. Geldgeber und Sponsor, auch für die Kaminkehrer-Jacken, war die Firma **Eberl Internationale Spedition GmbH & Co. KG** aus Nußdorf. Thomas Eberl rundete den Betrag auf glatte 3.000 € auf. Zur Spendenübergabe am Firmengelände in Nußdorf trafen sich **Geschäftsführer Thomas Eberl** sowie die **Kaminkehrermeister Josef Edfelder** und **Christian Öttl**.

Christa und Schorsch Huber aus Ribing / Kirchanschöring konnten Ende Juli ihre goldene Hochzeit feiern. Anlässlich dieses Jubeltages war es ihr Wunsch, die Kinderkrebshilfe mit einer Spende zu unterstützen. Dem kamen ihre Gäste gerne nach, sodass Herr und Frau Huber 1.000 € an Rosmarie Baumgartner übergeben konnten.

Nach 60 Jahren verabschiedete sich die **Bäckerei Alfred Kern** in den Ruhestand. Zum Abschied gab es zur Unterstützung der Kinderkrebshilfe einen Backstuben-Flohmarkt für die Kundschaft, die hier ein Stück Bäckereigeschichte für den guten Zweck erwerben konnte. **Alfred und Catrin Kern** zeigten sich überwältigt von der großen Wertschätzung, die ihnen dabei entgegengebracht wurde. 500 € kamen zusammen, die Catrin Kern an Rosmarie Baumgartner überreichte. Die restlichen Flohmarktartikel gingen ans Kaufhaus für 'n guadn Zweck.

Die Altenmarkter Band **Lautstaad**, bestehend aus **Dominik Seifert und Martin Egner**, legt großen Wert darauf, dass ihre Musik nicht nur unterhält, sondern auch eine Verbindung zu den Zuhörern herstellt und oftmals auch einem guten Zweck zugutekommt. So sammelte

die Band bei ihrem Auftritt am 20. September in der Angermühle in Altenmarkt Spenden für die Kinderkrebshilfe. Der Auftritt war, passend zum prächtigen Wetter, ein voller Erfolg und wurde von den Zuhörern entsprechend honoriert, sodass Dominik und Martin der Kinderkrebshilfe 1.200 € zur Verfügung stellen konnten.

Oktober 2024

Am 04. Oktober 2024, dem Gedenktag des Namenspatrons, übergaben die **Franz-von-Assisi-Schulen Freilassing** einen Scheck in Höhe von 1.000 € an die Kinderkrebshilfe. Die Spendensumme hatten die Schüler*innen von Mädchenrealschule und Fachoberschule durch ihre Pausenverkäufe gesammelt. Alle Beteiligten wollen mit der Spende zeigen, dass sie die Kinder, die mit der Krankheit konfrontiert sind, nicht allein lassen wollen: „Ein Sonnenstrahl kann viel Dunkel erhellen." (Franziskus von Assisi)

Der Hamburger Verein **„Ring gegen Krebs e.V."** unterstützt seit seiner Gründung im Jahr 1989 bundesweit Vereine, Stiftungen und andere Organisationen, die sich um krebskranke Kinder kümmern. Dank der Solidarität der fast 300 Mitglieder, Spender, Freunde und vieler weiterer Unterstützer, konnten die Hamburger bisher rund 1,4 Millionen Euro an entsprechende Organisationen weitergeben. Während seines Oktoberurlaubs im Chiemgau kam „Ring gegen Krebs"-Beisitzer **Axel Pistorius** nach Oberteisendorf und überreichte einen Spendenscheck über 20.000 € für die Kinderkrebshilfe BGL+TS.

Auch in diesem Almsommer traten der Inzeller **Michi Rieder** sowie die beiden Ruhpoldinger **Felix Kunz** und **Stefan Wimmer** auf, um bei ihren Konzerten für einen guten Zweck zu spenden. Mit Gitarren und Cajon begeisterten die drei Musiker das Publikum in den heimischen Hütten mit einem bunten Akustik-Programm, das Coversongs von den Sixties bis heute umfasste. Leider ließ das schlechte Wetter heuer vier der acht geplanten Termine buchstäblich ins Wasser fallen. Daher hatten die **„Chicos"** die Idee, das Finale ihrer Tour in Form eines Alm-Festivals auf der Unternberg Alm zu gestalten. Anstelle von Eintrittsgeldern baten sie bei ihren Auftritten um freiwillige Spenden. So wurden 2024 insgesamt 12.015 € gesammelt. Die **Sparkassen-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land** erhöhte den Spendenbetrag auf 13.500 €. Dieser Betrag kommt zu 100 % der Kinderkrebshilfe BGL+TS zugute.

Die Band „Chicos" um Michi Rieder unterstützte mit ihrer **„Almtour für'n guadn Zweck"** nun bereits im vierten Jahr die Kinderkrebshilfe und hat in dieser Zeit beeindruckende 52.050 € gesammelt.

Im Kaufhaus für'n guadn Zweck überreichten die **Anschöringer Ministranten**, die „Minis", eine Spende in Höhe von 600 € an Rosmarie Baumgartner. Das Geld wurde bei

der jährlichen „Aktion Minibrot“ an Erntedank eingenommen.

Ende September lud die **Firma Moltke** – Lamellenpergola, Wintergarten und Terrassendach – zum Tag der offenen Tür in das neue Firmengebäude in Inzell ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung beteiligte sich das Unternehmen an der internationalen Initiative **„Schmieden für den Frieden“**, das weltweit Schmiede vereint, indem sie handgefertigte Friedensnägel mit einer eingeprägten Friedenstaube herstellen und gegen eine freiwillige Spende verschenken. Durch dieses Projekt, Kuchen- und Getränkeverkauf sowie von zusätzlichen privaten Spendern kamen 4.500 € zusammen. Die Summe wurde sodann, ganz im Sinne der Initiative, an ein regionales gemeinnütziges Projekt weitergeleitet: die Kinderkrebshilfe BGL+TS.

November 2024

Nach einjähriger Pause fand heuer, Ende August, wieder das **Feichtner Dorffest** (bei Waging) statt. Die dabei gespendete Summe von 1.030 € wurde – wie auch in den Jahren zuvor – an die Kinderkrebshilfe übergeben. Rosmarie Baumgartner nahm die Spende von den Organisatoren **Markus Stockhammer, Kathi Hofmann** und **Markus Hauber** entgegen. Nicht auf dem Foto, doch mit im Organisationsteam: **Thomas Lamminger**.

Herr **Johann Singhammer** aus Schönram feierte am 30. September seinen 70. Geburtstag und bat seine Gäste um Spenden für die Kinderkrebshilfe, statt Geschenke. 1.000 € kamen zusammen, die er zusammen

mit seiner Frau Christa an Rosmarie Baumgartner überreichte.

Beim Martinsfest des Freilassinger **Kindergartens St. Korbinian** verkaufte der Elternbeirat fleißig Kinderpunsch, Glühwein und Wurstsemmeln und die Eltern füllten reichlich die Spendenschweinchen. Anliegen war es, nach dem Vorbild des Heiligen St. Martins, zu teilen und somit anderen Kindern zu helfen. Dazu wurde Frau Baumgartner in den Kindergarten eingeladen wo sie über die Arbeit der Kinderkrebshilfe erzählte. Die Kinder und Erzieherinnen erzählten wiederum vom Martinsfest. Zwei stolze Kinder überreichten sodann ein Kuvert mit der Spende von 160 € und eine Martinsgans. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Martinslied „Ich geh mit meiner Laterne“.

Im Rahmen des ADAC Schotter Rallyesprints des MSC Freilassing wurde den Besuchern ein besonderes Highlight geboten: Mitfahrten mit den beiden Deutschen Rallye-Meistern **Hermann Gaßner senior und junior**. Mitten in der Kiesgrube der Firma Moosleitner erlebten die Teilnehmer auf dem Beifahrersitz die Faszination des Rallyesports, inklusive Adrenalinkick. Neben dem Motorsport-Erlebnis stand auch der gute Zweck im Fokus: Die Mitfahrer konnten mit einer freiwilligen Spende die Kinderkrebshilfe unterstützen. So, plus Aufrundung durch **Familie Gaßner**, kamen 1.100 € zusammen.

Ende Oktober fand in der Kirche St. Ägidius, Kirchstein/Kirchanschöring die „Staade Stund" statt, die von der **Rothler Stubnmusi**, dem **Ribinger Zwoagsang** und den **Hinternauer Bläsern** gestaltet wurde. Es wurde um Spenden für die Kinderkrebshilfe gebeten. 500 € konnten **Christa Huber** und **Christine Dürnberger** daraufhin an Rosmarie Baumgartner überreichen.

Yoga, Qigong, Behandlungen, Therapien, Coaching, Gesundheit und Wohlbefinden standen beim Tag der offenen Tür und Yoga Charity Flow des **M15 IMPULS.RAUM. MENSCH** im Fokus – die Besucher spendeten als Dankeschön für das kostenlose Mitmach-Programm fleißig zugunsten der Kinderkrebshilfe. Am Ende des Tages wurde ein Betrag von 562,40 € erzielt. **Katharina Nedler** und **Michaela Ramstötter** vom M15 übergaben stellvertretend für alle Teilnehmer die Spendensumme an Rosmarie Baumgartner. Zudem wurden von Teilnehmenden noch Spenden in Höhe von 125 € direkt an die Kinderkrebshilfe überwiesen.

Als Unternehmen ist es der **Hawle Armaturen GmbH** ein großes Anliegen, soziale Verantwortung zu übernehmen und einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten, v.a. Projekte zu fördern und Familien in schwierigen Zeiten beizustehen sowie Hoffnung und Unterstützung zu schenken. Deshalb spendet die Freilassinger Firma jährlich 3.333 € an die Kinderkrebshilfe.

Der **Lions-Club Chiemsee-Bedaium** hat den Erlös aus einem von der Familie Dahm-Wiesinger in der Karl-Dahm-Halle in Seebruck veranstalteten Flohmarkt auf 3.000 € aufgestockt und den Betrag an

die Kinderkrebshilfe BGL+TS gespendet. Frau **Heuckmann-Wiesinger**, die Präsidentin des Lions Club Chiemsee Bedaium, und Frau **Gabriele Dahm-Heuckmann**, Organisatorin des Flohmarktes, übergaben den Spendenscheck an Rosmarie Baumgartner.

Beim 12-Stunden-Spendenklettern hat das Team **„HBF-Anwärter und Friends"** alles gegeben: Von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends hieß es für die Gruppe aus Anwärtern der Heeresbergführer der Bundeswehr und ihren Freunden: Route für Route klettern und dadurch Spenden sammeln. Mit 489 gekletterten Routen konnte das Team eine Spende von 489 € für die Kinderkrebshilfe ermöglichen. Besonders stolz ist das Team auf den 2. Platz, den sie bei diesem Event, bei insgesamt 14 teilnehmenden Teams, erreicht haben, und dass sie einen kleinen Beitrag für eine große Sache leisten konnten!

Melanie und Hansi Hasenknopf, von der **Hasenknopf Bauschuttdeponie GmbH & Co. KG** aus Bischofswiesen, spendeten 500 € für die Kinderkrebshilfe.

Stefanie Kohl & **Angelika Krauß (OmZefix Yoga)** luden beim „Yoga & Öle Abend" in Berchtesgaden, alle Teilnehmenden dazu ein, ihre Emotionen in Balance zu bringen, um möglichst ausgeglichen in die oft so hektische „stade Zeit" zu starten. Dabei gab es einen Vortrag zu ätherischen Ölen und deren emotionale Wirkung sowie Yoga-Einheiten, mit denen ein Zugang zu festgesetzten Emotionen gefunden werden konnte. Die Veranstaltung war kostenfrei, doch es durfte eine Spende für die Kinderkrebshilfe dagelassen werden. So kamen 200 € zusammen. Stefanie Kohl und ihr Mann **Alexander Kohl** von der **„Kälte-Klima-Gastronomietechnik"** verdoppelten den Betrag auf 400 €.

Die **bachmaier GmbH** organisierte mit der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helfer einen stimmungsvollen Christkindlmarkt auf dem Firmengelände in Bischofswiesen. Unter dem Motto „Ein Baum. Ein Lächeln." konnten die Besucher gegen eine Spende köstliche Leckereien genießen und Weihnachtsbäume erwerben. Für kleine und große Besucher gab es viel zu entdecken: herrlich duftende Waffeln, Glühwein, der mit einem Lächeln serviert wurde, Zuckerwatte in „bachmaier-Blau", der „fliegende Christbaum", Alpakas... Dank des großen Andrangs konnte eine hohe Spendensumme erzielt werden. Die Hälfte davon, 6.875,66 €, ging an die Kinderkrebshilfe.

Dezember 2024

Das vorweihnachtliche Fest der **„Landjugend Wiesmi"**, stets für den guten Zweck, ist seit bereits 16 Jahren immer Ende November auf der Ledermannwiesn in Wiesmühl bei Tittmoning, schon zur Tradition geworden. Egal ob Würstlsemmel mit hauseigener Bosnasoße, Glühwein, Kinderpunsch und Feuerzangenbowle, selbstgemachte Pizzaschiffchen, allerlei Süßes an „Peppers Candy Bar"… das kulinarische Angebot war groß und für jeden etwas dabei. Am kleinen Adventsmarkt konnte man Selbstgenähtes, -gebasteltes und -gebackenes, Liköre sowie Marmeladen erwerben, sowie vor Ort selbst einen Adventskranz binden (oder diesen im Vorfeld schon bestellen). 50 Kränze wurden vorbereitet! Aus dem Erlös des Ganzen überreichten die Wiesmühler die bisherige Rekordspendensumme von 4.645,30 € an Rosmarie Baumgartner.

Auch dieses Jahr verzichtet die **Firma Nowak Immobilien AG** aus Berchtesgaden auf aufwendige

Weihnachts- und Neujahreskarten sowie Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden. Dafür wurde erneut die Kinderkrebshilfe mit einer Spende von 1.000 € bedacht.

Die Bau- und Möbelschreinerei **Wald.RAUM.manufaktur** aus Ainring spendet jedes Jahr für den guten Zweck. Wichtig ist ihnen dabei, dass das Geld regional Verwendung findet – in diesem Jahr durfte sich u.a. die Kinderkrebshilfe BGL+TS über ihre Unterstützung freuen. **Christian Hogger** überreichte 1.500 €.

Der Inzeller Nikolaus **Helmut Spannring** war in diesem Jahr wieder für

die Kinderkrebshilfe BGL+TS unterwegs und konnte dank der Mithilfe von vielen **Eltern der Kindergartenkinder von Hörgering** und der **Kleinkindergruppe des Pfarrheims in Inzell** sowie den Mitgliedern bei der Weihnachtsfeier des **VDK Inzell** Spenden sammeln. Auch ging er von Haus zu Haus – ganz allein, ohne Krampus und Engerl, denn so, so sagt es die Erfahrung aus 51 Jahren Nikolaus-Dasein, lässt es sich am besten mit den Kindern unterhalten. Auch musiziert wird dann gerne. Den Spendenbetrag hat der Nikolaus am Ende sogar noch selbst aufgerundet, sodass er 1.300 € für Kinder, die es brauchen können, so sagt er, beisammenhatte.

Beim Vorweihnachtsmarkt im Lacknerhof in Ainring bot **Silvia Waldhutter** liebevoll selbst gebastelte Dekorationen und Geschenke an. Dank der großen Unterstützung der Besucher konnte sie einen Erlös von 600 € erzielen. Die **Bürgerstiftung Berch-**

tesgadener Land verdoppelte den Betrag, sodass Frau Waldhutter und **Stefan Eisenreich**, Geschäftsführer Bürgerstiftung Berchtesgadener Land, 1.200 € an die Kinderkrebshilfe übergeben konnten.

Anlässlich der diesjährigen Weihnachtsfeier hat sich das Team von **ATKK Partnerschaft mbB Steuerberatungsgesellschaft** entschieden, einen Betrag in Höhe von 350 € an die Kinderkrebshilfe zu spenden.

Zur Weihnachtszeit unterstützten die ROSSMANN-Filialen verschiedene regionale soziale Einrichtungen mit Spenden. Kunden konnten hier durch den Kauf von Produkten und Einkaufsgutscheinen aus dem

Sortiment die Bedürfnisse und Wünsche von Menschen aller Altersgruppen und Lebenslagen erfüllen. Die **ROSSMANN-Filialen in Laufen und Freilassing** feierte am 13.12.2024 ihr 10-jähriges Bestehen. Die Wunschbaumaktion im Jubiläumsjahr wollten die Mitarbeitenden der Kinderkrebshilfe BGL+TS widmen. So kamen 450 € an Gutscheinspenden zusammen, wovon Rossmann 100 € gespendet hat. Zudem gab es für die betreuten Familien der Kinderkrebshilfe 300 Artikel an Sachspenden, in Form von Spielen, Keksen, Kaffee, Tee usw.

Im Loipl bei Bischofswiesen war an zwei Donnerstagen vor Weihnachten eine Gruppe mit acht kleinen Klöcklsingern unterwegs: **Anna** (5 Jahre), **Rosmarie** (5), Elisa (4), **Magdalena** (5), **Sophie** (5), **Heidi** (3), **Josefa** (3) und **Leonhard** (3). Sie sangen a Liadl und trugen ein Gedicht mit den besten Wünschen für die bevorstehende Christkindlnacht und das kommende Jahr vor. Dann verabschiedeten und bedankten sich die verkleideten Kinder und zogen zum nächsten Haus. Es wurden insgesamt 330 € gesammelt und von den Kindern an die Kinderkrebshilfe gespendet.

Auch in der Ramsau waren die Klöcklsinger unterwegs: 140 € haben **Verena** (2 Jahre), **Wolfi** (3), **Maria** (3), **Heidi** (5), **Lisa** (3) und **Rosalie** (1) für die Kinderkrebshilfe gesammelt.

Weitere Kletzei-/Klöpfl-…spenden:
- Freilassinger Trachtenkinder 150 €
- Kletzein Wolkersdorf Kirchanschöring 560 €
- Klopfelgruppe Schleching-Muhlau 200 €
- Mauerhamer Kletzei-Kinder 70 €

… und viele andere, die ihre Spende abgegeben haben, aber nicht erwähnt werden (wollen).

Seit inzwischen 10 Jahren erzählen **Kinder im Alter von ca. 6 bis 16 Jahren** an Heilig Abend in der **Pfarrkirche Reit im Winkl** eine „etwas andere“ Weihnachtsgeschichte: **„Der richtige Weg“**. Der Erlös geht jeweils an Kinderhilfsprojekte in der Region – in diesem Jahr aufgeteilt an das HPZ Ruhpolding und an die Kinderkrebshilfe mit 600 €.

Dankbarkeit und Wertschätzung gegenüber der Kundschaft in Form von einer Spende für den guten Zweck auszudrücken, dies ist schon seit vielen Jahren die Geschäftsphilosophie der Firma **Metallbau-Toranlagen Huber** in Palling. So gab es auch in diesem Jahr statt der weihnachtlichen Zuwendung eine Spende in Höhe von 1.500 € an die Kinderkrebshilfe. **Manuela und Franz Huber** übergaben den Betrag an Rosmarie Baumgartner.

Der langjährige Vorsitzende und Ehrenvorsitzende des VDK Bad Reichenhall, **Franz Oberwegner**, spendete 2.500 € an die Kinderkrebshilfe.

Auch 2024 ließ die **Junge Liste Saaldorf-Surheim** den alten Brauch des Klöpfelns wieder aufleben und sammelten gemeinsam mit den **Schulkindern aus den Grundschulen Saaldorf und Surheim** für den guten Zweck. Den Kindern wurde anstelle von Halloween der alte bayerische Brauch wieder nähergebracht. Viel Dankbarkeit und

Freude wurde den großen und kleinen Kletzein entgegengebracht – so konnten sie eine Spende von 3.550 € an die Kinderkrebshilfe übergeben.

Seit 2016 gibt es bei der **Südwestdeutschen Salzwerke AG** die „SWS-Cent“-Aktion. Hierbei spenden die Mitarbeitenden die Nachkommastellen ihrer Lohnabrechnungen für karitative Einrichtungen in Bayern und Baden-Württemberg. Die Beträge werden über eine gewisse Zeit angespart und anschließend gesamtheitlich gespendet. Der Clou: Der gesammelte Betrag wird vom Unternehmen verdoppelt! So wurden in den vergangenen drei Jahren über diese Aktion 7.500 €

angespart und auf 15.000 € verdoppelt – davon erhielt die Kinderkrebshilfe 2.000 €.

Durch den Verkauf von Lippenbalsam, den „Forever Living"-Vertreterin **Elina Funk** aus Ruhpolding für den guten Zweck in verschiedenen Geschäften und Praxen ausgelegt hatte, kamen 367 € zusammen. Zudem veranstaltete die **Nachbarschaft der Guglberger Au in Ruhpolding** im August ein Straßenfest – hierbei kamen 214 € an Spenden zusammen. Beide Beträge brachte Elina Funk nach Oberteisendorf, als Spende für die Kinderkrebshilfe.

Ausnahmsweise stand am 15. Dezember am Bundestützpunkt Götschen in Bischofswiesen nicht die schnellste Zeit im Mittelpunkt. Beim **„Stani-Cup"** ging's um viel mehr: Mit dem Rennen gedachte die **Snowboard-Community** ihrem im Sommer verstorbenen Trainer, Mentor und Freund **Stanislaus Kulawik**.

Für die vierfache Gesamtweltcupsiegerin **Ramona Hofmeister** (WSV Bischofswiesen) und ihre Teamkolleg*innen **Stefan Baumeister** (SC Aising Pang), **Cheyenne Loch** (SC Miesbach) **und Co.** war es, trotz vollem Weltcupkalender und Rennen am Vortag, „eine Selbstverständlichkeit" dabei zu sein. Genau wie für viele weitere Athlet*innen, Nachwuchsfahrer*innen, Ehemalige und Betreuer*innen: Der von der **Snowboard Germany** organisierte „Stani Cup" entwickelte sich zu einem Mehrgenerationen-Treffen der Snowboard-Community – bei dem zusätzlich Gutes getan wurde. Knapp 40 Snowboarder*innen gingen an den Start. **SNBGER** spendete die Startgelder der Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e. V. und rundete den Betrag auf. Insgesamt sammelte die Snowboard-Community 1.500 €.

Der **Götschen-Liftbetreiber** beteiligte sich ebenfalls, indem er die Erlöse des Kartenverkaufs in die Spende einfließen ließ.

Mitte Dezember fand in Waging ein Christkindlmarkt statt. Mit von der Partie waren **Sabrina und Lena Schauer**, die den Erlös des Marktes in Höhe von 923,37 € an die Kinderkrebshilfe spendeten.

Die **Steuerberater Fricke + Kollegen** aus Freilassing unterstützten auch in diesem Jahr die Kinderkrebshilfe – diesmal mit einem Betrag von 1.750 €.

Die Theaterspieler des Trachtenvereines Edelweiß Roth Kirchan-

schöring hatten im November ihre jährlichen Auftritte und beschlossen, die Eintrittsgelder einer Aufführung einer wohltätigen Organisation in der Region zur Verfügung zu stellen. Bei der Aufführung am 8. November kamen durch Eintritte und Spenden 2.000 € für die Kinderkrebshilfe zusammen. Als Vertreterin der Theatergruppe traf sich **Maria Maier** im Kaufhaus für 'n guadn Zweck mit Rosmarie Baumgartner zur Spendenübergabe.

Kurz vor Weihnachten fand im Wirtshaus D´Feldwies in Übersee die **Christmas Charity Latin Party** von der **Dance Chiemsee Connection** DCC statt. Alle fünf DJ's verzichteten auf ihre Gage, acht Tanztrainer gaben kostenlose Tanzkurse und viele freiwillige Helfer engagierten sich an diesem Abend. Tänzer und Tänzerinnen von Nah und Fern spendeten auf der großen Veranstaltung großzügig und tanzten für den guten Zweck. So bekamen **Editha Disisi und ihr Team** 2.400 € für die Kinderkrebshilfe zusammen.

Die Inhaberin des Wellness Natur Resort **Gut Edermann** in Holzhausen bei Teisendorf, **Monika Seidenfuß-Bauernschmid**, und ihre Direktorin **Erika Pelz** übergaben einen Spendenerlös in Höhe von 1.015 €, der sich aus den Standgebühren des Weihnachtsmarktes und den Eintrittsspenden der beiden Adventssingen im Gut Edermann zusammensetzt. Ein kleiner Betrag wurde noch zusätzlich vom Hause obendrauf gelegt.

Auch in diesem Jahr gestaltete **Familie Wolfertstetter** in einer Holzhütte am Waldrand von Oberroidham eine Krippe, mit fast lebensgroßen Figuren von der Heiligen Familie, mit Ochs und Esel.
In einer Ecke hatten die zahlreichen Besucher die Möglichkeit auf Vertrauensbasis u.a. handgemachte weihnachtliche Holzkunst zu erwerben. An den Wochenenden wurde in einem Nebenraum Glühwein und Punsch für die Besucher bereitgestellt. Zusammen mit den ersungenen Einnahmen der **Klezeikinder aus Oberroidham und Brünning** konnten 1.370 € an die Kinderkrebshilfe übergeben werden.

Die **Schülervertretung (SMV) der Fach- u. Berufsoberschule Traunstein** hat sich 2024 besonders engagiert, um Spendengelder für die Kinderkrebshilfe BGL+TS zu sammeln. Durch verschiedene Veranstaltungen und Aktionen konnten 1.000 € zusammengetragen wer-

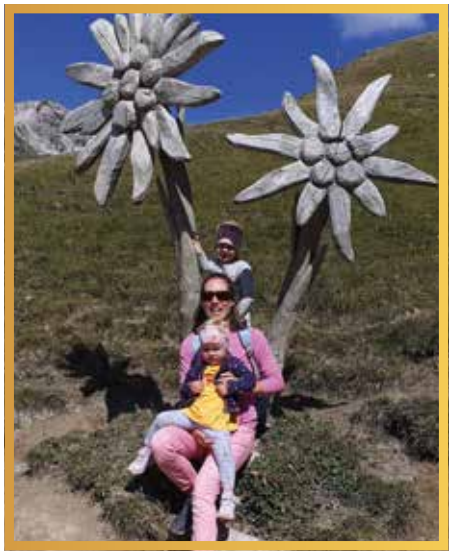
den: u.a. Verkauf von Schoko-Nikoläusen, gemeinsame Party mit dem **Annette-Kolb-Gymnasium**, Getränkeverkauf in enger Zusammenarbeit mit dem **Förderverein** beim Tag der offenen Tür. Die größte Einnahmequelle war der Weihnachtsbasar am 20. Dezember. An diesem Tag beteiligten sich **fast alle Klassen** mit kreativen und individuellen Verkaufsideen, wie dem Verkauf von Bosna, Chili oder Schokofrüchten. Besonders erfolgreich war die Tombola, bei der die SMV erneut in Zusammenarbeit mit dem Förderverein große Summen aufnehmen konnte. Viele Klassen haben auf freiwilliger Basis einen Teil ihres Gewinns gespendet, was die Solidarität innerhalb der Schulgemeinschaft unterstreicht. Die SMV rundete zudem den Spendenbetrag aus ihren eigenen Mitteln auf.

Über Berg und Tal sind die beiden **Sweet Dudes Robert Wehrle und Ewald Sutter** auch

2024 wieder gezogen, mit denselben zwei Zielen wie immer: 1. Sie schenken der Welt die beste Live-Musik, die sie bekommen kann. 2. Sie sammeln so viel Geld mit Ihrem **pinkshoeproject** für die Kinderkrebshilfe wie möglich. Beides hat mal wieder hervorragend funktioniert! Bei den zahlreichen Auftritten der beiden Musiker im Jahr 2024 sind 4.199,42 € zusammengekommen – der Betrag wurde Ende Dezember an die Kinderkrebshilfe übergeben. 2025 geht es weiter mit dem Projekt!

Am 31.12.2024 fand zum 9. Mal der **„Wilde Poschmühlner Silvesterlauf"** statt. Veranstalter waren auf dem Gelände der **Pension Poschmühle** die **Familie Klemm** und das **Team Turbine Poschmühle e.V.** Bei bestem Wetter kamen an die 50 Läufer und Walker zum Start. Am schnellsten waren die beiden Spitzenläufer aus Palling, Benedikt Huber und Florian Prambs, die zusammen die Ziellinie überquerten. Nach dem Rennen standen alle Läufer und Walker noch bei Kaffee & Kuchen, Bier & Würstel zusammen und diskutierten den Lauf. Wie jedes Jahr kamen alle Erlöse und eingegangene Spenden, insgesamt heuer 1.000 €, der Kinderkrebshilfe BGL+TS zugute.

Servus,
mein Name ist Eva Mühlbauer aus Ainring. Ich habe im Juli 2019 die Diagnose Gebärmutterhalskrebs mit Lymphknotenbefall erhalten. Damals waren meine



zwei Töchter Paulina gerade 2 Jahre alt und Mathilda 5 Monate. Ich dachte jede Sekunde nur an meine Kinder und hatte Angst, dass ihnen das gleiche Schicksal wie mir widerfährt und sie ihre Mama verlieren. Ich war 8 Jahre alt und meine Geschwister 11 und 13, als unsere Mama an Brustkrebs verstarb. Ich wollte auf keinen Fall, dass meine Kinder das gleiche erleben müssen. Also gab es nur eine Option: KÄMPFEN. Im Kampf gegen den Krebs bedarf es Kraft, Glück und Menschen die einen unterstützen und begleiten. Das alles hatte ich, Gott sei Dank.

Meine Freundin sagte eines Tages zu mir, ich solle mich doch bei der KKH melden. Das habe ich gemacht. Ich bekam ohne Aufwand, sofortige Unterstützung. Ob Haushaltshilfe, Psychologische Betreuung oder finanzielle Hilfe.

Als die Krankheit/Therapie überstanden war, konnte ich im Juni 2020 mit einer Wiedereingliederung in meinen Traumberuf zur Krankenschwester starten. Im September 2021 durften meine Kinder und ich zum alljährlichen Familienausflug der KKH mitfahren. Es war überwältigend. Wir hätten uns es im Traum nicht so schön vorstellen können. Es waren viele andere Betroffene Familien dabei. Wo Elternteile oder die eigenen Kinder erkrankten oder auch der schlimmste Fall eingetreten ist und der Betroffene verstorben. Meine Kinder und ich durften dreimal zu

den Familienurlauben mitfahren. Der Austausch mit den Familien war sehr bereichernd und tiefgründig. Nun ist die Therapie 5 Jahre her und ich bin immer noch krebsfrei. Im Dezember habe ich meinen 40igsten Geburtstag gefeiert und bat meine Familie und Freunde mir keine Geschenke zu schenken, sondern an die KKH zu spenden. Das taten sie und wir haben einen schönen Betrag zusammen bekommen. Somit möchte ich mich nochmals von tiefsten Herzen bedanken und hoffe die KKH kann noch sehr vielen betroffen Familien helfen. DANKE 😉
Liebe Grüße
Eva

Danke!

Wofür werden die Spendengelder eingesetzt?

Aufnahmeantrag – Helfen Sie uns helfen!

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verein „Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V. – Verein zur Hilfe für Familien mit von Krebs betroffenen Kindern oder Eltern" · Dorfstr. 2 1/2 · 83317 Oberteisendorf

Name / Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Datum und Unterschrift

Jahresmitgliedsbeitrag (bitte ankreuzen): ☐ *Einzeln 30,- €* / ☐ *(Ehe-) Paare 45,- €*

SEPA – Lastschriftmandat

Name des Zahlungsempfängers: Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers: Straße und Hausnummer: Dorfstraße 2 1/2 – Postleitzahl und Ort: 83317 Teisendorf – Land: BRD
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE50 KKH0 0000 2752 28

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.*

Zahlungsart: ☐ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Straße und Hausnummer / PLZ und Ort / Land – wenn von oben abweichend

Name des Kreditinstituts *BIC (8 oder 11 Stellen)*

IBAN: ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐

Ort, Datum *Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)*

Helfen Sie uns helfen!

Ausblick 2025

- Wir verabschieden unsere langjährige 2. Vorsitzende **Marion Schrodt**.
- **Iseta Kern** verlässt ihren Posten als Kassiererin und wird von **Gitti Aicher** abgelöst, die, wie Iseta, seit einigen Jahren als Verkäuferin im Kaufhaus für 'n guadn Zweck tätig ist.
- Das **Büro** der Kinderkrebshilfe wird durch eine **neue Mitarbeiterin** unterstützt.
- Der **Gruppenraum** wird nach wie vor für diverse Aktivitäten mit unseren Familien genutzt, z.B. für das österliche Familienfrühstück – zwischenzeitlich dient er als erweiterter Verkaufsraum im Kaufhaus, z.B. an Ostern, Weihnachten, als „Sportabteilung", etc.
- Unseren Familien werden **unterschiedliche Angebote** unterbreitet, z.B. Veranstaltungen im Irmengard-Hof in Gstadt, Happy Weekend und Reiterferien auf der Kids Farm bei Tittmoning, Sonneninsel, etc.
- Die **Sportwagenausfahrt** findet am 14. Juni statt.
- **Vereinsausflug** (Datum und Ziel bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt)
- Im **Familienurlaub** vom 2. bis 6. September geht es in ein Familienhotel nach Galtür.
- Unsere Familien steht im Bayerischen Wald ein komplett eingerichtetes **Ferienhaus** zur Verfügung, das sie jederzeit und flexibel nutzen können.
- Die **Terrasse** soll zum **Wintergarten** umgebaut werden. Der Architekt stimmte diesem Bauvorhaben zu. Die Terrasse würde sich dafür eignen.
  Herr Niederberger schlägt vor: Der Kostenvoranschlag kann vom Gremium beschlossen werden. Bei der Mitgliederversammlung soll das Bauvorhaben vorgestellt werden.

www.kinderkrebshilfe-bglts.de

So können Sie helfen!

- **Informieren** Sie betroffene Familien über die Unterstützung durch unseren Verein.
- Werden Sie **Mitglied** in unserem Verein.
- Helfen Sie betroffenen Familien durch Ihre **Spende** oder **Spendenaktion**.
- Unterstützen Sie unsere Aktionen durch Ihre **Mitarbeit**.
- Spenden Sie Ihre nicht mehr gebrauchten Artikel für unser Kaufhaus für'n guadn Zweck. Auch Kuchenspenden sind zum Verkauf immer willkommen.
- Werden Sie potentieller **Stammzellspender** – lassen Sie sich dafür auf der Website www.dkms.de/de/spender-werden registrieren.
- **Haare spenden?**
  Wir informieren Sie wie das möglich ist – am besten vor dem Abschneiden der Haarpracht.

Menschen und der Knochenkrebs

Die Initiative „Menschen und der Knochenkrebs“ wurde 2024 von Katharina Edl ins Leben gerufen, um Betroffenen und Angehörigen Ideen, Hilfe, Inspiration und Mut zu schenken. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Erfahrungsberichten, die die Betroffenen oder Elternteile selbst verfassen, somit Einblick in ihr Leben mit dem Krebs geben und auf diese Weise einen wichtigen Teil zur Aufklärung und Sichtbarkeit von seltenen Sarkomen beitragen.

Des Weiteren werden regelmäßig Online-Treffen für Patienten und deren Angehörige veranstaltet. Zudem gibt es einen „Unterstützungspartner“ – dies ist ein genesener Patient, der als direkter Ansprechpartner einem Betroffenen und seiner Familie mit derselben, oder ähnlichen Diagnose mit Rat und Tat zur Seite steht.

Die Initiative ist eine Weiterentwicklung der ihr vorangegangenen Plattform „Cancer Survivor“ aus dem Jahre 2021 und fokussiert heute nur mehr den tumororthopädischen Bereich. Sie sieht sich aber auch als Community-Builder, in dem sie junge Betroffene mit Knochen- oder Weichteiltumoren miteinander in Kontakt bringt und zum Austausch animiert. Außerdem wird viel Wert gelegt auf den Austausch mit Spezialisten, die in Interviews, Kurzbeiträgen, oder als Gäste bei den Online-Treffen ihr Wissen weitergeben. Vernetzung spielt eine essentielle Rolle.

Gründerin: Katharina ist Medienunternehmerin und war selbst als Jugendliche schwer an Knochenkrebs (Ewing Sarkom im Becken) erkrankt. Seit 17 Jahren ist sie nun vollständig geheilt.

www.menschen-und-der-knochenkrebs.de

DKMS

JEDER EINZELNE ZÄHLT

Kinderkrebshilfe

Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

AUF IHRE HILFE KOMMT ES AN!

So können Sie helfen:

- Informieren Sie betroffene Familien über die Unterstützung durch unseren Verein. Viele kennen uns noch nicht oder wissen nicht, dass wir auch Familien helfen, in denen die Eltern an Krebs erkrankt/verstorben sind.
- Erzählen Sie Freunden, Verwandten, Bekannten von uns und unseren Aktionen.
- Werden Sie Stammzellspender bei der DKMS - Viele Blutkrebspatienten brauchen einen Stammzellspender, um zu überleben.

Fakten zum Thema Blutkrebs:

Alle 15 Minuten erhält ein Mensch in Deutschland die niederschmetternde Diagnose Blutkrebs. Viele Patienten sind Kinder und Jugendliche, deren einzige Chance auf Heilung eine Stammzellspende ist. Doch jeder zehnte Patient findet keinen Spender. Grundsätzlich kann jeder gesunde Mensch, der zwischen 17 und 55 Jahre alt und gesund ist, sich registrieren und Stammzellspender werden. Weitere Info: **www.dkms.de.**

AUCH SIE KÖNNEN LEBEN RETTEN!

Haare spenden

Eine Behandlung bei Krebs kann starke Nebenwirkungen haben. Für viele Menschen ist es besonders belastend, wenn bei der Chemotherapie die Haare ausfallen. Wenn Sie Ihre Haare für die Herstellung einer Perücke spenden möchten, wenden Sie sich am besten vor dem Abschneiden gerne per E-Mail an uns.

Wir informieren Sie gerne.

Aufnahmeantrag – Helfen Sie uns helfen!

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verein „Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V. – Verein zur Hilfe für Familien mit von Krebs betroffenen Kindern oder Eltern" · Dorfstr. 2 1/2 · 83317 Oberteisendorf

Name / Vorname _____ Straße _____ PLZ, Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

Geburtsdatum _____ Datum und Unterschrift _____

Jahresmitgliedsbeitrag (bitte ankreuzen): ☐ *Einzeln 30,- € /* ☐ *(Ehe-) Paare 45,- €*

SEPA – Lastschriftmandat

Name des Zahlungsempfängers: Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers: Straße und Hausnummer: Dorfstraße 2 1/2 – Postleitzahl und Ort: 83317 Teisendorf – Land: BRD
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE50 KKH0 0000 2752 28

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.*

Zahlungsart: ☐ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Straße und Hausnummer / PLZ und Ort / Land – wenn von oben abweichend

Name des Kreditinstituts *BIC (8 oder 11 Stellen)*

IBAN: ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐

Ort, Datum *Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)*

Robert

Papa von Leonhard und Aurelia

† 05. Februar 2024

Walter

Papa von Tim und Anna

† 11. März 2024

Eva

Mama von Selina und Elaina

† 07. Mai 2024

Petra

Mama von Emma, Anna und Jakob

† 11. Juli 2024

Manuel

† 11. August 2024

Nachruf

Martin

Papa von Sophia

† 07. September 2024

Julia

Mama von Anam

† 20. September 2024

Mariann / "Griawin"

Wir werden Dich und Deine Kuchen sehr vermissen. Danke für alles!

† 22. September 2024

Jürgen

Papa von Minna und Cleo

† 10. Dezember 2024

Ilse

Langjährige "Flohmarktdame" – vielen Dank für Deine großartige Hilfe!

† 26. Dezember 2024

Das Leben verlangt von uns manchmal, dass wir Dinge wegstecken müssen, für die wir gar keine Taschen haben ...

Bild: Freepik.com

Unser herzlicher Dank
für ihr soziales Engagement geht an

- alle **ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer** für ihren unermüdlichen Einsatz.

- alle **Firmen, Vereine, Jugendgruppen, Schulklassen, Kindergärten, Privatpersonen,**
die uns durch ihre einmaligen oder sogar mehrfachen Spenden unterstützt haben
– auch wenn sie nicht hier im Jahresbericht erwähnt worden sind.

- alle, die bei Geburtstagen und Jubiläen auf Geschenke verzichtet
und **für unsere betreuten Familien gespendet haben**, auch an alle,
die im Sinne ihrer verstorbenen Angehörigen gespendet haben
(statt Blumen und Kränze).

- unsere **Sponsoren**, die uns regelmäßig mit ihren **Spenden** unterstützen.

- alle, **die ihre Gebrauchtwaren in's Kaufhaus für'n guadn Zweck bringen**
und unsere Arbeit auf diese Weise unterstützen.

Unsere Sponsoren

Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

Bürgerstiftung Berchtesgadener Land

Rosenberger
www.rosenberger.de

UNTERNEHMERFORUM PIDING e.V.

Adelholzener ALPENQUELLEN
www.adelholzener.de

TopPrint Design

Raiffeisenbank Anger eG

www.gasthaus-hofwirt.de

Sparkasse Berchtesgadener Land

Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG
Die Bank im Rupertiwinkel
www.rb-rupertiwinkel.net

PLANQUADRAT
Teisendorfer Str. 69
83317 Teisendorf-Achthal
Telefon 08666/98570
Telefax 08666/985716
E-Mail info@pq-fritsche.de

FRITSCHE GMBH
· entwurf
· planung
· bauleitung
· energieberatung

hawle

Kinderkrebshilfe

Berchtesgadener Land und Traunstein e.V.

Kinderkrebshilfe BGL + TS

Dorfstraße 2 1/2 · D-83317 Oberteisendorf · **Tel.:** 0 86 66 / 98 95 740 · **Mobil:** 0175 / 244 52 38 · **E-Mail:** info@kinderkrebshilfe-bglts.de

www.kinderkrebshilfe-bglts.de